

MITTEILUNGSBLATT

für die Gemeinde

Zugleich **AMTSBLATT**
für die Gemeinde Much

66. Jahrgang

Freitag, den 09. Januar 2026

Woche 1/2

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Wir starten ins neue Jahr

Villa Much

Nach kleiner Winterpause gehts weiter mit schönen, interessanten Angeboten in der Villa. Immer Donnerstags, von 14 bis 17 Uhr, öffnet das Wohnzimmercafé

- fühlen Sie sich herzlich eingeladen! Carolas Stuhlyoga startet wieder ab dem 13. Januar, dann immer Dienstags zwischen 10:30 und

11:30 Uhr. Probieren Sie es mal aus.

Auch der Spielertreff ist in dieser Woche gestartet.

Der nächste Termin ist am 15. Januar, um 19 Uhr.

Auch hier können Sie einfach mal reinschnuppern.

Die Kreativen Stunden starten am 1. Februar, von 14 bis 16 Uhr. Interessiert melden sich bitte bei Gertrud Oeding an: mail@baubuero-oeding.de

Wer aktiv die Entwicklung der Villa Much mitgestalten möchte, kann am Workshop teilnehmen, den der Verein Villa Much organisiert.

Termin ist der 31. Januar, von 11 bis 14 Uhr.

Anmeldung und Infos unter ag@villa-much.de.

Der Vorstand von Villa Much e.V.



Villa Much

DELTA
OPTIC & AKUSTIK

Hauptstraße 60
53804 Much
Tel.: 02245/910265
www.delta-much.de

Meisterbetrieb seit 1914

KNIPP
SCHREINEREI
Innenausbau
Möbelbau
Treppen
Fenster
Türen

02245-619 86 00
www.schreinerei-knipp.com



Happy
New
Year

LIEBE LESERINNEN UND LESER,
LIEBE KUNDINNEN UND KUNDEN,

WIR WÜNSCHEN IHNEN ALLEN 365 NEUE,
FRÖHLICHE, BUNTE UND INSPIRIERENDE
TAGE FÜR DAS JAHR 2026. MÖGEN SIE
LACHEN, FREUNDSCHAFT, ZUVERSICHT
UND GESUNDHEIT STETS BEGLEITEN.

IHR TEAM VON RAUTENBERG MEDIA



WIRGES
Bad & Heizung GmbH

Bövingen 204 · 53804 Much
Telefon 02245-915272 oder 02248-3210
info@wirges-bad-heizung.de
www.wirges-bad-heizung.de

GrabDENKMALE
www.steinmetzwerkstatt-harich.de
02247 2386

Bruno Johannes Harich
Kurze Lieferzeiten – Eigene Herstellung
DAS ORIGINAL – seit 1958
NUR in Neunkirchen-EISCHEID



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
an dieser Stelle informieren Bürgermeister und die Fachbereichsleiter/innen Sie über wichtige oder interessante Vorgänge in unserer Gemeinde.

Gesamtschule Much erläuft 250 Euro beim Westenergie Distanz Duell

- **Schülerinnen und Schüler laufen durchschnittlich 3,66 Kilometer**
- **Ehrung und Scheckübergabe durch Westenergie und Bürgermeister Karsten Schäfer**

Große Freude bei den Schülerinnen und Schülern der Gesamtschule Much. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Westenergie Distanz Duell erhielten sie einen Scheck für ihre sportliche Leistung. Da die Teilnehmenden innerhalb von 30 Minuten im Durchschnitt 3,66 Kilometer zurücklegten, wurden sie mit einem Preisgeld in Höhe von 250 Euro belohnt. Die feierliche Übergabe begleiteten Bürgermeister Karsten Schäfer sowie Peter Imhäuser, Kommunalmanager bei Westenergie.

„Ich bin vom sportlichen Engagement der Schülerinnen und Schüler beeindruckt. Die Kinder und Jugendlichen der Gesamtschule Much haben gezeigt, dass man gemeinsam viel erreichen kann. Darauf können sie aber auch wir als Kommune stolz sein,“ betonte Bürgermeister Karsten Schäfer.

„Die Schülerinnen und Schüler haben gemeinsam als Team eine tolle Leistung erbracht. Wir freuen uns sehr, die Teilnehmenden mit dem Preisgeld auszeichnen zu können und damit ihre Teamleistung zu würdigen“, sagte Peter Imhäuser, Westenergie-Kommunalmanager.

Beim Westenergie Distanz Duell stehen die Schulkinder im Mittelpunkt. Ihnen soll ein Zugang zu sportlichen Aktivitäten geboten, der Teamgeist gefördert und Spaß an der Bewegung vermittelt werden. Das Ziel ist ein fairer Wettkampf auf Augenhöhe, bei dem das Miteinander gewinnt.



Foto: Die Kinder der Gesamtschule Much freuen sich gemeinsam mit Schulleiterin Andrea Friedrich (links) über den Scheck, Bürgermeister Karsten Schäfer (rechts) und Westenergie Kommunal Manager Peter Imhäuser (Mitte). Foto: Westenergie/Henning Drees

Neu im Jahr 2025: Alle Schulen, deren Teilnehmende durchschnittlich mindestens drei Kilometer gelaufen sind, dürfen sich über ein Preisgeld freuen. Außerdem wird innerhalb jeder Schule die Klasse mit entsprechend bedruckten T-Shirts ausgezeichnet, die innerhalb von 30 Minuten im Durchschnitt die längste Strecke zurückgelegt hat.

Distanz Duell 2026

Bewerben für das Westenergie Distanz Duell 2026 können sich alle weiterführenden Schulen aus Kommunen in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen, mit welchen die Westenergie als

Energiedienstleister und Infrastrukturanbieter zusammenarbeitet. Die Voraussetzung der Laufveranstaltung: Mindestens 75 Prozent der Schülerinnen und Schüler einer Schule beteiligen sich und mindestens zehn Schulen nehmen pro Wettbewerbsjahr teil. Die Schulen dürfen sich auf attraktive Preisgelder freuen: Je nach zurückgelegter Strecke können sie zwischen 250 und 1.000 Euro Preisgeld erhalten.

Westenergie organisiert für jede teilnehmende Schule die gesamte Laufveranstaltung inklusive der Getränkeverpflegung - und bringt neben der Moderation auch einen DJ mit. Auch Spendenläufe lassen sich in das Westenergie Distanz Duell integrieren.

Ehrenamtlicher Inklusionsbeauftragter

Bereits seit dem Jahr 2010 hat die Gemeinde Much eine/n ehrenamtliche/n Inklusionsbeauftragte/n, die/der sich für die Belange von eingeschränkten Menschen aller Altersklassen einsetzt. Sie/Er erfüllt eine beratende Funktion in allen Ausschüssen der Gemeinde und wird in allen Bereichen der Ortsentwicklungs- sowie bei Neu- und Umbauvorhaben öffentlicher Gebäude in der Gemeinde Much um Stellungnahme gebeten.

Außerdem ist die/der Inklusionsbeauftragte natürlich direkter Ansprechpartner bei allen Fragen rund um Behinderungen und Beeinträchtigungen.

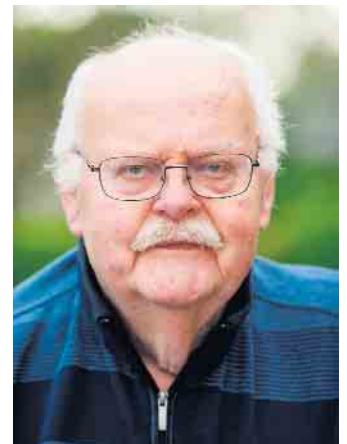
Seit dem 16.12.2025 ist Herr Gerd Binder der Inklusionsbeauftragte der Gemeinde Much.

Erreichen können Sie den Inklusionsbeauftragten wie folgt:

Telefon: 01511 7582425

per EMail: inklusion@much.de

Stellvertretende Inklusionsbeauftragte ist Frau Simone Weiskirchen. Sie ist erreichbar unter stv-inklusionsbeauftragtes@much.de



Das neue vhs-Programm

Alle Kurse und Seminare sind im Programmheft und im Internet zu finden - immer auf dem aktuellen Stand ist die Website www.vhs-rhein-sieg.de. Das Kursprogramm erscheint online und gedruckt am 6. Januar 2026. Die gedruckte Version in Much an zahlreichen Stellen wie dem Rathaus und den Banken verfügbar. Das Semester beginnt am 10. Februar 2025.

Für eine Beratung steht das Team der VHS Rhein-Sieg für Sie bereit. Unter 02241 3097-0 oder info@vhs-rhein-sieg.de werden gerne alle Fragen rund um Anmeldung und Kursgeschehen beantwortet.



v.l. FB-Leiter Stefan Mauermann, Marzena Apitz (VHS), Karsten Schäfer (Bürgermeister), Holger Hansen (VHS)

**Ihr
Karsten Schäfer
Bürgermeister**

Ablauf von Nutzungsrechten an Wahlgräbern auf den Friedhöfen in Much, Marienfeld und Hetzenholz

Das Nutzungsrecht an den nachfolgend aufgeführten Wahlgrabstätten läuft gemäß § 18 der Friedhofs- und Bestattungssatzung zum **31.12. dieses Jahres** ab.

Nach § 18 Abs. 2 der vorgenannten Satzung kann die Grabstätte für mindestens 5 Jahre, max. 30 Jahre, auf schriftlichen Antrag des Nutzungsberechtigten neu angekauft werden. Dieser Antrag ist bis zum **31.12. dieses Jahres** bei der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Much, Hauptstr. 57, 53804 Much, zu stellen.

Falls innerhalb der vorgenannten Frist ein Antrag auf Neuankauf nicht eingeht, gehe ich davon aus, dass die Grabstätte eingeebnet werden soll. Für diesen Fall ist bis spätestens **31.01. nächsten Jahres** sämtlicher Grabschmuck von der Grabstätte zu entfernen.

Nach der derzeit geltenden Friedhofsgebührenordnung beträgt die Gebühr für den Wiederankauf eines Einzelgrabes pro Jahr 62,37 €. Bei einem Mehrfachgrab erhöht sich die Summe je Grabstelle um den gleichen Betrag.

Bei einer Grabkammer beträgt die Gebühr für den Wiederankauf pro Jahr 69,25 €.

Friedhof	Grab-Nr.	Verstorbener Name Vorname
Hetzenholz	08/02/018	Kühn Adalbert
Marienfeld	01/03/017-018	Stommel Rosalia
Marienfeld	14/05/015-016	Vollmar Josepha
Marienfeld	14/05/017-018	Günther Minna
Marienfeld	14/05/006-007	Kuning-Schorn Eva
Marienfeld	14/05/008-009	Lichtenberg Karl-Wilhelm
Much	10/01/037-038	Maus Josefine
Much	24/03/008	Rechkemmer Jörg
Much	37/03/019-020	Wallbrück Katharina
Much	03/01/019-020	Schmidt Eveline
Much	12/02/018	Höller Agnes
Much	17/06/009-010	Bolten Wilhelm

Much, den 23.12.2025
gez.
Karsten Schäfer
Bürgermeister

Ablauf von Ruhefristen bei Reihengräbern auf den Friedhöfen in Much und Kreuzkapelle

Auf den vorgenannten Friedhöfen werden nachstehende Reihengräber, deren Ruhefrist zum Jahresende abläuft, für eine Wiederbelegung im Frühjahr nächsten Jahres eingeebnet.

Friedhof Grab-Nr. Verstorbener Name Vorname

Kreuzkapel-le 01/06/005 Moser

Kreuzkapel-le 01/06/003 Pritschke Maria

Much 05/10/018 Bomhoff Richard

Much 28/01/002 Salamon Herbert

Much 28/01/005 Rohleder Traugott

Much 28/01/008 Lauer Richard

Much 05/10/020 Schmidt Hermann

Gemäß § 15 Abs. 3 der Friedhofs- und Bestattungssatzung wird hiermit auf den Ablauf der Ruhefrist und die beabsichtigte Einebnung bzw. Wiederbelegung hingewiesen.

Die Angehörigen werden gebeten, bis spätestens zum **31.01. nächsten Jahres** die Räumung der Gräber vorzunehmen. Nach dieser Frist noch vorhandene Grabmale, Einfassungen, Pflanzen und sonstige Bestandteile der Grabstätte gehen gemäß § 33 Abs. 2 der Friedhofs- und Bestattungssatzung in das Eigentum der Gemeinde über. Ein Wiederankauf der Reihengrabstätte ist nicht möglich.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Switala, Verwaltungsgebäude Bövingen 148, Zimmer 21, Tel. 02245-6825 von der Friedhofsverwaltung gerne zur Verfügung.

Much, den 23.12.2025
gez.
Karsten Schäfer
Bürgermeister

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

RATHAUS INFO

Das Kleine Warenhaus

Das Kleine Warenhaus ist geschlossen. Es gibt es nicht mehr! Wie angekündigt, haben wir zum Ende des Jahres die Türen verschlossen und werden den Schlüssel der Gemeinde übergeben.

Der Kassenbestand geht an die Mucher Tafel. Wir danken den Mucher Bürgerinnen und Bürgern, die 10 Jahre lang das, was sie erübrigen konnten, uns brachten, um es an die es dringendst benötigten, wei-

ter geben zu lassen. Wir danken den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die ihre Freizeit in den Dienst der Sache stellten. Und wir danken der Gemeinde für die Bereitstellung des Pavillons. Wir alle wünschen uns, dass die

Kriege und die Not in der Welt ein Ende haben mögen und die Menschen dort leben dürfen wo sie zu Hause sind.
Das Team des Kleinen Warenhauses.
gez. Achim Hohlwein

ANNO PIEF

SENIORKARNEVALSSITZUNG

11.01.2026
BEGINN: 14.00 UHR
EINLASS: 13.30 UHR
AULA GESAMTSCHULE MUCH

Tanzt mit den
Grashüpfern oder
den Teichboys

inkl.
Kaffee
und
Kuchen

mit
Dietmar
Karnott

Lasst euch
verzaubern von
Magic Markus

33
Jahre MKV

westenergie

Restkarten an der Tageskasse

Seniorennachrichten

Kegeln, Rummikub, Skat, Schach und **Mensch ärgere Dich nicht** Am **Montag, den 19. Januar 2026** findet wieder der Seniorennachmittag mit Gesellschaftsspielen statt. Mit Rummikub, Skat, Schach, Mensch Ärgere Dich nicht und Kegeln haben über 50 Seniorinnen und Senioren den letzten Nachmittag genossen. Der Seniorennachmittag findet wieder in der Gaststätte Baulig statt, von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Damit wir genug Spiele, Kaffee und Kuchen zur Verfügung haben, bitten wir um eine telefonische Anmeldung **bis zum 16.01.2026, 12 Uhr** unter 02245-680. Bitte melden Sie sich auch an, wenn Sie keinen Kuchen haben möchten. Möchten Sie lieber ein „Schnittchen“, dann bestellen Sie dies am Tag des Spielenachmittages vor Ort.
Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Seniorenbüro

Die Mucher Tafel sagt Danke

Das Team der Mucher Tafel dankt allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Much für ihr Vertrauen, das sie uns auch in diesem Jahr durch ihre Spenden entgegengebracht haben. Unsere Weihnachtstischenaktion war wieder ein voller Erfolg. Stellvertretend für alle großen und kleinen Spenden möchten wir uns in diesem Jahr beim Lions Club Neunkirchen-Seelscheid für seine großzügige Spende bedanken, aber auch bei vielen großzügigen Spendern, die ungenannt bleiben möchten, sowie bei unseren klei-

nen Spendern, hier stellvertretend bei der Kindertagesstätte Purzelbaum, dem Kindergarten Arche Noah, dem Kindergarten Kreuzkapelle und den Schülern der Grundschule Marienfeld. Es ist schön zu sehen, dass selbst die Kleinsten unserer Gemeinde in dieser Zeit auch an diejenigen denken, denen es nicht so gut geht. Das ist gelebte Solidarität. Ihnen allen wünscht das Team der Mucher Tafel ein gesegnetes, gesundes und friedvolles neues Jahr. Das Team der Mucher Tafel

STELLENAUSSCHREIBUNG!

- **Beigeordneten (m/w/d)**
- allgemeiner Vertreter/in des Bürgermeisters
- **Dipl. Sozialarbeiter/in oder Dipl. Sozialpädagogen/in oder Bachelor of Arts Soziale Arbeit (m/w/d) (EG S 11b TVöD SuE)**

Warum Sie sich für uns entscheiden sollten? Hier sind gleich einige gute Gründe dafür! Werfen Sie doch mal einen Blick hierauf oder auf <https://www.much.de/rathaus/gemeinde-much-benefits>

Weitere Informationen auf der Homepage der Gemeinde Much unter www.much.de oder www.interamt.de



Fundamt

Folgende Gegenstände wurden als Fundsache abgegeben bzw. gemeldet:

1. Gegenstand: Debitkarte - Fundort: Hündekhausen am 18.12.2025
2. Gegenstand: Handy Huawei - Fundort: Klosterstr. Much am 22.12.2025

Für die Herausgabe von Fundsachen gilt grundsätzlich, dass das Eigentum an den entsprechenden Gegenständen nachgewiesen werden muss.

Weitere Informationen werden natürlich auch telefonisch erteilt unter: 02245 / 68-20, 68-52 oder 68-62 (Bürgerbüro).

Much, den 23.12.2025
Im Auftrag
Stefan Mauermann

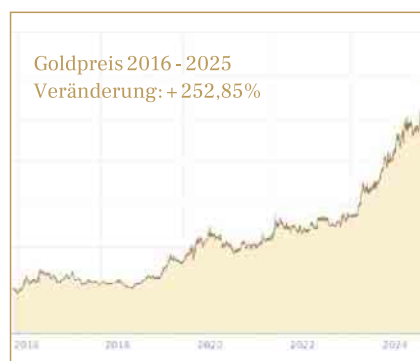
Höchster Goldpreis aller Zeiten!!!

Zahngold, nicht schön aber wertvoll!!!



Der Goldpreis, der im bisherigen Jahresverlauf **fast 50 Prozent** zulegte, erstrahlt wieder im Glanz. **Gold** erhält derzeit von mehreren Seiten Zulauf. Sei es durch die Aussicht auf Zinssenkungen der US-FED oder die Handelskonflikte der USA mit China, Europa und dem Rest Welt um die Zoll- und Technologiestreit. Was aber in den letzten Wochen einen enormen Schub beim Gold verursacht hat, sind die geopolitischen Risiken im Nahen Osten und in der Ukraine und trugen auch dazu bei, dass wir aktuell den höchsten Goldpreis aller Zeiten haben.

Allein in den vergangenen 6 Jahren hat sich der Goldpreis verdreifacht. Viele Kunden nutzen den hohen Gold-



kurs, um aus ihrem alten Goldschmuck Bares zu machen. „Ich habe immer wieder gelesen, dass der Goldpreis wieder sein Allzeithoch erreicht hat und dachte mir, Omas **alter Schmuck und Zahngold** liegt noch in der Schublade,“ sagt Steffi Hahn. **Verkaufspreis ihrer Schätze: 3.400€.**

Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. So auch Helga Durm: „Da ich in den letzten Wochen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich, jetzt zu verkaufen.“ **Wert des Goldschatzes: 4.250 Euro.**

Wer keinen seriösen Goldankäufer in seiner Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte bei „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale in der Hauptstraße 65 in Lohmar** vorbeischaun, denn wer direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause fahren.

Ob Ringe, Broschen, Zahnkronen oder sonstiges Altgold – Gold zu versilbern, Gold zu barem Geld zu machen, liegt im Trend. Wer bisher unschlüssig war, ob

sich ein Altgoldverkauf auszahlt, für den ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zum Beispiel Goldschmuck aus Großmutterns Zeiten, Zahngold, defektes Gold oder Münzen zu verkaufen.

Wer keine Verwendung mehr für sein Altgold hat, für den ist der richtige Zeitpunkt zum Verkauf gekommen. Auch Antikschmuck, Markenuhren oder Silber werden in der „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale auf der Hauptstr. 65 in Lohmar, Tel: 02246/9259600** entgegengenommen. Neben einer seriösen und kompetenten Wertermittlung ist eine fachkundige Beratung selbstverständlich bei uns.

Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung des Goldhaus Lohmar. Weitere Fragen beantwortet Ihnen „Das Goldhaus“ Team gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.



DAS GOLDHAUS

Goldankauf

Batterie-
wechsel
5 €

Barzahlung! Wir kaufen:

DAS GOLDHAUS
Goldankauf

Hauptstraße 65
53797 LOHMAR

lohmar@das-goldhaus.de

Geschäftszeiten:

Mo.-Fr. 11:00-16:00 Uhr

Sa. geschlossen

Telefon: 02246 / 9259600
www.das-goldhaus.de

Goldschmuck



Silberschmuck



Münzen-Barren



Luxus-Uhren



Silberbesteck



Zahngold



auch
Versilbertes

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 9. Januar

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 24-26, 53804 Much, 02245/911 03 11

Samstag, 10. Januar

Homburgische Apotheke

Hauptstraße 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723

Sonntag, 11. Januar

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 72, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/920170

Montag, 12. Januar

die Linden-Apotheke

Zeithstraße 109, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/97510

Dienstag, 13. Januar

Hirsch Apotheke

Wahlscheider Straße 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937

Mittwoch, 14. Januar

Bergische Apotheke

Bielsteiner Straße 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Donnerstag, 15. Januar

Aggertal-Apotheke

Bahnhofsplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Freitag, 16. Januar

Siegtal-Apotheke

Siegtalstraße 34, 51570 Windeck, 02243/2503

Samstag, 17. Januar

Burg Apotheke

Dr.-Wirtz-Straße 3, 53804 Much, 02245/91650

Sonntag, 18. Januar

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 24-26, 53804 Much, 02245/9110311

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag; Angaben ohne Gewähr

Rettungsdienst

Tel.: **112**

Informationszentrale für

Vergiftungsfälle

in der Universitätsklinik Bonn, Tel.:

0228/19240.

Notruf

Polizeinotruf: **110**

Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Sprechstunden der Polizei Much:

dienstags 10 bis 11 Uhr

donnerstags 16 bis 17 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel. 02245 / 91 71 0 + 91 71 52

Notdienst RWE

Bei Stromausfall im Versorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der RWE Energie AG unter der Telefon-Nr.:

0800 / 4 11 22 44.

Bereitschaftsdienst Gas- u. Wasserversorgung Much

Den Bereitschaftsdienst der rheinag erreichen Sie **jederzeit** unter der Telefon-Nr.:

0800 / 648 48 48

Abwasserbeseitigung

Bei Störungen im Bereich des öffentlichen Abwassernetzes wenden Sie sich während der regulären Dienstzeiten bitte unter der Nr. 02245 / 680 an den Abwasserbetrieb der Gemeinde Much.

Außerhalb der regulären Dienstzeiten nimmt der Aggerverband Gummersbach Meldungen über technische Störungen im öffentlichen Abwassernetz entgegen. Die „Wasserleitstelle“ des Aggerverbandes ist ständig besetzt und unter der gebührenfreien Tel.Nr. 0800/7766655 zu erreichen.

Der Bereitschaftsdienst ist ausschließlich für Betriebsstörungen im Bereich der öffentlichen Abwasseranlage zuständig. Bei Problemen an privaten Abwasserleitungen wenden Sie sich bitte an eine Fachfirma Ihrer Wahl.

Anruf-Sammeltaxi Much

Das Anruf-Sammeltaxi erreichen Sie unter folgender Telefonnummer: **02241/499999.**

Erziehungs- und Familienberatungsstelle im Jugendhilfzentrum

Die Erziehungsberatungsstelle Siegburg bietet donnerstags von 9 bis 12 Uhr eine offene Sprech-

stunde für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Much im Jugendhilfzentrum in Neunkirchen Hauptstr. 78 an. Die Sprechstunde findet im Raum E.04, Telefon: 02247/ 921555521 statt.

Frauen helfen Frauen

Frauenhaus Tel.

02241/14 84 934

Kleiderstube Much

Montag und Mittwoch:

10 bis 12 Uhr

Freitag: 14:30 bis 17:30 Uhr

Kleines Warenhaus der

Flüchtlingshilfe

Spenden von Hausrat und kleinen Elektrogeräten können wie folgt abgegeben werden: Jeden Donnerstag von 10 bis 12 Uhr und Samstag von 10 bis 12 Uhr im Pavillon neben der ehem. Grundschule Schulstr. 3 gegenüber der ev. Kirche.

Mucher Tafel

Ansprechpartner:

Frau Freitag, Telefon: 02245/1249

Frau Stöcker,

Telefon 02245/6005595

Ambulanter Hospizdienst Much e.V.

Was machen wir? Wie kann man uns erreichen?

Der Ambulante Hospizdienst Much begleitet schwer kranke und sterbende Menschen durch ausgebildete ehrenamtliche Mitarbeiter. Wir bieten kostenlos qualifizierte Beratung und Unterstützung am Lebensende und offenen Umgang mit den Themen „Tod“ und „Trauer“ an. Ebenso beraten und helfen wir bei Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten.

Wenn Sie nähere Informationen benötigen oder Fragen haben, können Sie uns **montags und mittwochs von 9 bis 11 Uhr** unter der Tel.-Nr. **02245/618090** oder in unseren Büroräumen in der Dr.-Wirtz-Str. 6 erreichen.

(E-Mail: amb.hospizdienst-much@web.de). Näheres erfahren Sie auf unserer Homepage www.hospizdienst-much.de

Freiwilligen-Agentur in Much

Die auch für Much zuständige Freiwilligen-Agentur bietet Beratung zu allen Fragen des freiwilligen Engagements und vermittelt in individuell passende Einsatzfelder.

Notdienste/ Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - zentrale Nummer

116117 - die neue Nummer für den Notdienst

Die neue einheitliche Nummer 116117 gilt bundesweit, funktioniert ohne Vorwahl und ist für Patienten kostenlos.

Ambulanter Hospizdienst Much e.V.

Zuständig für Much/Neunkirchen-Seelscheid und Ruppichterath Beratung und Unterstützung von schwerstkranken Menschen und deren Angehörige.

02245/618090
Apothekennotdienst - zentrale Nummer
vom Festnetz (kostenfrei) **0800/0022833**

vom Handy (69 Ct./Min) **22833**

Tierärztlicher Notdienst

Tierarztpraxis Dr. Ammon

Samstag, Sonntag, Feiertag: 10 bis 14 Uhr

Anmeldung ab 10 Uhr unter Mobil 0172 7010275

Tierarztpraxis RUMI-VET

Dr. M. Thumes, Much,

Großtiere 0151 72150543

Kleintiere 0179 7020969

Tierarztpraxis Dr. Winkler, Lohmar: 02246/912110

Tierklinik Köln-Porz:

02203/33323

Tierklinik Kaiserberg:

0203/3053765

mobiler-Notdienst24.de 0160 8811884

Tierärztlicher Ringnotdienst Rhein Sieg: tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de

Zahnärztlicher Notdienst

unter der Ruf-Nr. **01805 986700** können Sie den zahnärztlichen Notdienst erfragen.

Sprechstunde im Rathaus nach Vereinbarung über das Hauptbüro in Siegburg:

Freiwilligen-Agentur im Diakonischen Werk, Tel. 02241 1462871, Montag bis Freitag: 9 bis 13 Uhr, Erste Informationen erhalten Sie auch über unsere Homepage www.freiwilligen-agentur.com

„Herz und Hände“ - Konkrete Hilfe für alte und kranke Menschen in Much

Im Mai 2005 entschlossen sich die Caritas-Pflegestation und der Kath. Pfarrverband Much zum Projekt „Herz und Hände“.

Bis jetzt haben sich 14 Frauen und 2 Männer gefunden, die ehrenamtlich alte, kranke und einsame Menschen begleiten, ihnen zuhören, ihnen vorlesen, für sie einkaufen, mit ihnen spazieren gehen, sie im Rollstuhl ausfahren und ihnen viele andere kleine Hilfsdienste leisten, um so deren Leben zu bereichern.

Um sich über die Erfahrungen auszutauschen, treffen sich die Helfer und Helferinnen alle 4-6 Wochen in der Caritas-Pflegestation zum Gespräch in der Gruppe. Bei diesen Beratungen werden wir von einer Fachkraft des Kreis-Caritas-Verbandes begleitet. Verschwiegenheit ist dabei oberstes Gebot. Weitere Frauen und Männer, die sich für eine dieser Aufgaben interessieren, sind uns herzlich willkommen.

Wenn jemand für einen seiner Familienangehörigen oder sich selbst unsere Hilfe in Anspruch nehmen möchte, sind wir gern dazu bereit.

Melden Sie sich am besten direkt bei der Kontaktadresse Elisabeth Benstein, Tel. 02245/2756

esperanza - Beratungs- u. Hilfenetz

vor, während und nach einer Schwangerschaft

Sozialdienst katholischer Frauen für den Rhein-Sieg-Kreis e.V.

Hopfengartenstr. 16, 53721 Siegburg

Wir beraten Sie

- über Möglichkeiten der Familienplanung
- bei Konflikten während der Schwangerschaft
- bei persönlichen Lebens- u. Beziehungsfragen
- bei finanziellen Fragen u. gesetzliche Ansprüche
- bei Fragen zur Pränataldiagnostik

Wir helfen Ihnen

- Ihr zukünftiges Leben mit Kind zu gestalten
- bei der Vermittlung von Sach- u. Finanzhilfen

Wir begleiten Sie

- bei Ihren ersten Schritten als Eltern
- wenn Sie Ihr Kind allein erziehen
- nach einer Fehl- oder Totgeburt
- nach einem Schwangerschaftsabbruch

Bitte vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter 02241/95 80 46.

Beratungen können nach Absprache auch in Troisdorf, St. Augustin, Hennef, Meckenheim, Eitorf u. Bornheim durchgeführt werden.

Initiative „Frauen erreichen - Neugeborene schützen“

Der Sozialdienst katholischer Frauen für den Rhein-Sieg-Kreis e.V.

bietet anonyme Beratung für Schwangere in Krisensituationen Krisentelefon: 0171/9664666 esperanza - Beratungs- u. Hilfenetz vor, während und nach einer Schwangerschaft, kostenlose, anonyme online-Beratung: www.esperanza-online.de

Probleme mit dem Jobcenter?

Hartz IV Selbsthilfegruppe SASCHA

jeden Freitag von 10 bis 13 Uhr in Troisdorf-Oberlar, Landgrafenstr. 1

Telefon: 02241/2014295

Die Beratung der Zukunftslotsen

Steht Ihnen bei Geldsorgen, Erziehungsproblemen, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengängen oder mit Formularen kompetent vertraulich und kostenlos zur Seite.

Darüber hinaus sind sie auch telefonisch erreichbar unter 02245/4418

In Much Ort, Pfarrheim St. Martinus, Klosterstr. 8,

1. & 3. Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr Beratung durch die Sozial-Lotsen, ohne Terminvereinbarung, Tel. 02245/4418

2. & 4. Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr Beratung durch Ines Mildner-Rest (Dipl. Sozialarbeiterin - SKF), mit Terminvereinbarung, Telefon: 02241/958046

Frau Ines Mildner-Rest vom Sozialen Dienst des SKF steht für Beratungsgespräche zur Verfügung. Für Gespräche mit Frau Ines Mild-

ner-Rest bitten wir um Terminabsprache (Telefon: 02245/958046) gebeten.

Die Selbsthilfegruppe „Der alkoholfreie Weg - Hilfe zur Selbsthilfe“

lädt ein zum offenen Gesprächskreis: jeden Dienstag von 18 bis 20 Uhr in der Fabrik Siegburg, Lindenstr. 58 - 60 in Siegburg-Zange. Diskretion gewährleistet! Kontakt: Brigitte, 0160 7354935 u. 02241/80 60 25, Marion, 02241/40 41 76

KISS Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe im RSK

Marita Besler (Fachberaterin), Landgrafenstr. 1, 53842 Troisdorf Tel. 02241/94 99 99,

Fax 02241/40 92 20, E-Mail:

marita.besler@paitaet-nrw.org

Selbsthilfegruppe für Angst und Panikstörungen

Treffen: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat um 18:30 Uhr in der Villa Much in der Schulstraße 10 in Much.

Ansprechpartnerin: M. Mitera, 0151 56009082 oder E-Mail: Mi.manu@gmx.de

Sprechstunden der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Much

Die Sprechstunde der Gleichstellungsbeauftragten (Annalena Müller) der Gemeinde Much findet nach Terminabsprache statt.

Erreichbarkeit unter der Rufnummer 02245/6811 oder gleichstellung@much.de.

Schiedsamt der Gemeinde Much

Den Schiedsmann der Gemeinde Much, Herrn Holger Friedrich, erreichen Sie unter der Telefon-Nr. **0157 30 75 77 89** oder unter schiedsamt@much.de.

Sprechstunde nur nach Vereinbarung.

Weitere Infos unter www.bds-nrw.com

Selbsthilfe-Kontaktstelle Rhein-Sieg-Kreis (SeKo / vormals KISS) informiert

Die Beratung von Selbsthilfe-Interessierten findet in Much ab sofort im Kath. Familienzentrum „St. Martinus“, Birkenweg 7 (Tel. 02245/3233), statt. Die SeKo ist weiterhin in Troisdorf, Mo-Mi-Fr v. 9 bis 14 Uhr und Do 13-18 Uhr, in der Landgrafenstr. 1 zu erreichen (u. nach telef. Vereinbarung).

Weitere Informationen:

Heike Trapphoff / Marita Besler, 02241/94 99 99,

Fax 02241/40 92 20,

E-Mail: selbsthilfe-rhein-sieg@paritaet-nrw.org

Suchtkrankenhilfe

Blaues Kreuz (BKE), Selbsthilfeorganisation in der Suchtkrankenhilfe für Angehörige u. Betroffene - „Die Alternative zur Sucht“.

Treffen: montags (ungerade Kalenderwoche) 19 bis 21 Uhr im Gemeindehaus der ev. Kirche Much, Schulstr. 2.

Info: 02262/79 79 48 o.

0175 8185100

www.blaues-kreuz-much.de

Pflege- u. Adoptivfamilien - WINDPFAD

im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

Der Verein ist ein Zusammenschluss von Pflege- u. Adoptivfamilien aus dem gesamten Rhein-Sieg-Kreis.

Anerkannt als Träger der freien Jugendhilfe auf Kreisebene und gemeinnützigen Zwecken dienend.

Kontaktadresse: WINDPFAD e.V., 1. Vorsitzende: Christa Schmiling, 02292/95 95 94,

E-Mail: Schmiling-WINDPFAD-Spiele@t-online.de / www.moses-online.org/vereine/windpfad

Treffen: jeden zweiten Mittwoch im Monat (außerhalb der Ferien) v. 20 bis 21.45 Uhr im Servatiushaus der kath. Kirchengemeinde St. Servatius Siegburg, Mühlenstr. 14

Suchthilfe-Info-Telefon

Wegweiser für Suchtkranke und deren Angehörige im Rhein-Sieg-Kreis

Tel. 02241/1478622 - Mo, Di, Do v. 9 bis 16 Uhr, Mi, Fr v. 9 bis 12:30 Uhr

SKM - Kath. Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

Bahnhofstr. 27, 53721 Siegburg Tel. 02241/177816

Fax 02241/177831

E-Mail: skm@skm-rhein-sieg.de / www.skm-rhein-sieg.de

Anonyme Alkoholiker

Treffen: jeden Dienstag um 19:30 Uhr im Gemeindehaus der ev. Kirche Neunkirchen, Dahlehofer Str. Info: Norbert 0178 1275 484, Hans Jürgen 01601583934

Sozialdienst kath. Frauen e.V.

Bonn u. Rhein-Sieg-Kreis

Hopfengartenstr. 16,

53721 Siegburg

Tel. 02241/958046

Fax 02241/9580489

E-Mail:

info@skf-bonn-rhein-sieg.de / www.skf-bonn-rhein-sieg.de



Mit liebevollen Erinnerungen
nehmen wir Abschied von

Birgit Hartenberger

geb. Panke

* 24. Dezember 1959 † 27. Dezember 2025

Hast nie geklagt, hast stets geschafft,
gar manchmal über Deine Kraft.
Du warst bescheiden, treu und schlicht.
Hast uns geliebt, umsorgt, bewacht
und selten nur an Dich gedacht.
Alles hast Du gern gegeben,
immer helfen war Dein Streben.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still und unvergessen.
Die Zeit der Sorgen und des Leids,
sie ist vorbei, die Liebe bleibt.

Gegangen bist du aus unserer Mitte,
aber nicht aus unseren Herzen

Deine Tochter
Julia und Sascha
Deine Mutter
Änni
Deine Schwestern
Marion und Beate

Traueranschrift: Julia Hartenberger c/o Bestattungshaus Krütt, Bövingen 66, 53804 Much

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, dem 22. Januar 2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Marienfeld statt.
Wir bitten von freundlich zugedachten Blumen und Kränzen abzusehen.

Kath. Kirchen-
gemeinde
St. Anna

Sonntag, 11. Januar - Taufe des Herrn

9:30 Uhr - Hl. Messe
Heilige Messe für Konni Arnolds,
Stiftungsmesse für Witwe Christi-
an Heuser geb. Schröder, Bro-
scheid

Donnerstag, 15. Januar

18 Uhr - Hl. Messe

Sonntag, 18. Januar - 2. Sonntag
im Jahreskreis, Familiensonntag

9:30 Uhr - Hl. Messe

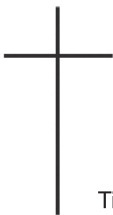
Mitteilungen

In unseren Kirchen steht das Frie-
denslicht aus Bethlehem.
Zur Mitnahme stehen einige Ker-
zen mit Deckel gegen eine Spen-
de bereit. Bitte beachten Sie, dass
der Deckel heiß wird.
Zur ersten Abendmesse im neuen
Jahr laden wir Sie herzlich am
Donnerstag, 8. Januar, um 18 Uhr
ein.

Die Sternsinger ziehen von Haus
zu Haus um Kindern auf der gan-
zen Welt zu helfen. Bitte unter-
stützen Sie diese Aktion! Am Sonn-
tag, 11. Januar, ist der Abschluss
der Sternsingeraktion für den
Pfarrverband um 11 Uhr in St.
Margareta in Neunkirchen.
Wir sammeln weiterhin für die Ta-
fel haltbare Lebensmittel.

Pfarrbüro St. Anna
Öffnungszeiten und Erreichbar-
keit

Donnerstag von 9 bis 11 Uhr
T: 02247-2477
oder über das Pastoralbüro in
Neunkirchen
T: 02247-2333
per E-Mail:
pastoralbuero.neunkirchen@
Erzbistum-Koeln.de
Homepage:
www.pfarrverband-nk-se.de



Unser Herz will Dich halten,
unsere Liebe Dich umfassen,
unser Verstand muss Dich gehen lassen,
denn Deine Kraft war zu Ende
und Deine Erlösung eine Gnade.

Tief traurig, aber mit liebevollen Erinnerungen
nehmen wir Abschied von

Klaus Scholder

* 18. April 1940 † 25. Dezember 2025



Gegangen bist du aus unserer Mitte,
aber nicht aus unseren Herzen.

Deine Renate
Claudia und Uli
Andrea und Dirk
Mario und Chrissy
Anika und Robert
mit Keanu und Iljan
Simon und Natalie
Florian
Maike und Sophia



Traueranschrift: Renate Scholder c/o Bestattungshaus Krütt, Bövingen 66, 53804 Much

Die feierlichen Exequien werden gehalten am Freitag, dem 16. Januar 2026, um 14.00 Uhr in der Filialkirche St. Josef in Hetzenholz. Anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Much

Aktuell

Wir gedenken auch in unserer Gemeinde in Much weiterhin in den Gottesdiensten der vielen Menschen und Flüchtlingen in den vielen Kriegsgebieten weltweit und beten für sie. Die kriegsrischen Auseinandersetzungen machen uns mal wieder bewusst, wie verletzlich der Friede ist und wie verletzlich wir als Menschen sind. Spendenmöglichkeiten innerhalb des kirchlichen Hilfswerks der Neuapostolischen Kirche Deutschland gibt es im Internet Auftritt von NAK-aktiv.

Sonntag, 11. Januar

10 Uhr - Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Eucharistie) in Much.

Mittwoch, 14. Januar

19:30 Uhr - Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Eucharistie) in Much.

Sonntag, 18. Januar

10 Uhr - Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Eucharistie) in Much.

10 Uhr - Bezirksjugend-Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Eucharistie) in unserer neuen Kirche in Bonn.

Der Gottesdienst wird von Bischof Matthias Schäfer (Kirchenbezirk Frankfurt-Mainz) durchgeführt. Eingeladen sind alle Jugendlichen aus den Kirchenbezirken Köln und Bonn.

Ökumene

In Rom unterzeichneten Vertreter der Kirchen Anfang November eine überarbeitete Fassung der Charta Oecumenica. In dieser bekennen sich die Kirchen Europas zu einer vertieften Zusammenarbeit. Die Neuapostolische Kirche als Mitglied der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) begrüßt die Änderungen und unterstützt das Dokument. Die Neuapostolische Kirche ist sich ihrer Aufgabe innerhalb der Christenheit bewusst und steht der ökumenischen Bewegung offen gegenüber. Das Leitmotiv lautet: „Einheit in versöhnter Verschiedenheit unter Wahrung der Identität der jeweiligen Kirche“. Alle ökumenischen Kontakte haben

stets Jesus als Mittler und Zentrum vor Augen.

Möge Gott uns alle segnen. Auch wir beten weiter für den Frieden.

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Much (WKS)

Bestattungen Ludger Krütt

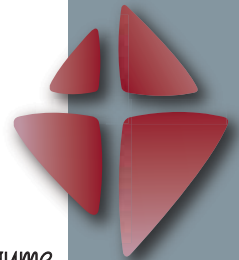
02245/2732

Much-Bövingen 66

www.bestattungen-krutt.de

Elgene Trauerhülle und Abschiedsräume

Ihr zuverlässiger Berater und Begleiter im Trauerfall



Statt Karten



Und meine Seele spannte
weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.

Joseph von Eichendorff

Wir nehmen Abschied von

Horst Hautkappe

* 16. September 1943

† 17. Dezember 2025

Du fehlst!

**Marlene
Matthias**

Traueranschrift:

Marlene Hautkappe c/o Bestattungshaus Krütt, Bövingen 66, 53804 Much.

Die Beisetzung der Urne fand auf Wunsch von Horst im engsten Familienkreis statt.

Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden
meines Lebens bei euch war.

Gaby Remiger

geb. Richter

* 20. Juli 1957

† 23. Oktober 2025

Ihr habt mit ihr gelacht und euch gefreut, als sie noch lebte.
Ihr habt mit uns geweint und uns getröstet, als sie von uns
gegangen war.

Ihr habt uns auf vielfältige Weise eure Anteilnahme bekundet
und habt damit gezeigt, dass ihr sie gemocht habt.

Dafür danken wir von ganzem Herzen.

Bernd

Mike und Verena mit Luna

Much, im Januar 2026

Statt Karten



Nachrichten für den Pfarrverband Much

Unsere Pfarrgemeinde findet man auch auf Facebook. Internetseite: www.kath-kirchen-much.de.

Öffnungszeiten KÖB Much, Kirchplatz 8

Vorbestellungen gerne per E-Mail (koeb.much@erzbistum-koeln.de) oder über den Anrufbeantworter 02245 3613. Zu folgenden Öffnungszeiten ist das Team für Sie da: mittwochs von 16 bis 19 Uhr, freitags von 15 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 10 bis 12 Uhr.

Kleiderstube, Schulstraße 1

Die Kleiderstube ist montags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr, freitags von 14:30 bis 17:30 Uhr geöffnet. Die Kleiderstube ist unter folgender Nummer zu erreichen: 015563 363906.

Lotsenpunkt, Klosterstraße 8

Am 1. und 3. Donnerstag im Monat sind von 16 bis 18 Uhr unsere ehrenamtlichen Soziallotsen für Sie da. Am 2. und 4. Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr hat Frau Jacqueline Zimmermann (Sozialarbeiterin) nach Anmeldung Sprechstunde. Die Sozial-Lotsen sind telefonisch unter 02245 4418 zu erreichen und Frau Zimmermann unter 0175 5708636 oder 02241 958046

Abschlussfeiern der Sternsingeraktion mit der Heiligen Messe

St. Johann Baptist, Kreuzkapelle, 10. Januar, 17 Uhr

St. Martinus, Much, 11. Januar, 9:30 Uhr

St. Maria Himmelfahrt, Marienfeld, 11. Januar, 11 Uhr

Die Sternsinger freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und dan-

ken Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme. Wie im vergangenen Jahr auch, können Sie ab dem 12. Januar an den Segensstationen in unseren Kirchen spenden und einen Segensaufkleber mitnehmen.

11. Januar, 17 Uhr, St. Martinus, Much - Neujahrskonzert mit weihnachtlichen Ausklängen

Es konzertiert die Sopran-Solistin Maria Korolewa zusammen mit Musikern des Gürzenich-Orchesters, dem Bläsertrio Holger Miller, Peter Bodnar und Andreas Herkenrath. Musiziert werden geistliche Arien und Stücke zu verschiedenen Themen des Kirchenjahres. Im Wechsel dazu bietet unser Seelsorgebereichsmusiker Martin Blumenthal weihnachtlich inspirierte Orgelmusik.

11. Januar, 19 Uhr - Nacht der Lichter, St. Martinus, Much
Andacht mit Musik und Gebeten aus Taizé

Gottesdienstordnung

Pfarrkirche St. Martinus, Much

Sonntag, 11. Januar - Taufe des Herrn

9:30 Uhr - Familienmesse mit Abschluss der Sternsingeraktion
keine Kinderkirche

17 Uhr - Neujahrskonzert

19 Uhr - Nacht der Lichter

Montag, 12. Januar

8:30 Uhr - Hl. Messe mit Andacht, anschl. Beichtgelegenheit

Mittwoch, 14. Januar

8:20 Uhr - Schulgottesdienst

Sonntag, 18. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis, Familiensonntag

9:30 Uhr - Hl. Messe

Filialkirche St. Josef, Hetzenholz

Samstag, 10. Januar

18:30 Uhr - Vorabendmesse

Freitag, 16. Januar

14 Uhr - Exequien Klaus Scholder anschl. Beisetzung auf dem Friedhof Hetzenholz

Samstag, 17. Januar

keine Vorabendmesse

Filialkirche St. Petrus Canisius, Wellerscheid

Samstag, 10. Januar

keine Vorabendmesse

Samstag, 17. Januar

18:30 Uhr - Vorabendmesse

Pfarnachrichten Much

Öffnungszeiten bis Pastoralbüro

Montag bis Freitag: 8:30 bis 12:30 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 14:30 bis 17:30 Uhr

Tel.: 02245/2163

Priesternotruf: 0152 51516078

Gottesdienstordnung

Pfarrkirche St. Johann Baptist, Much-Kreuzkapelle

Samstag, 10. Januar

17 Uhr - Familienmesse mit Abschluss der Sternsingeraktion

18 Uhr - Neujahrfeier in Kreuzkapelle

Dienstag, 13. Januar

9:30 Uhr - Hl. Messe

Samstag, 17. Januar

17 Uhr - Vorabendmesse

Pfarnachrichten Kreuzkapelle

10. Januar, nach der Heiligen

Messe in St. Johann Baptist, Kreuzkapelle - Neujahrfeier

Der Ortsausschuss Kreuzkapelle lädt alle Kirchenbesucher besonders die Sternsinger und ihre Familien zu einem kleinen Umtrunk

in das Pfarrheim in Kreuzkapelle ein.

Öffnungszeiten des Kontaktbüros

Kreuzkapelle 32, Tel. 2171

Dienstag: 9 bis 11 Uhr

Gottesdienstordnung

Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt, Much-Marienfeld

Sonntag, 11. Januar - Taufe des Herrn

11 Uhr - Familienmesse mit Abschluss der Sternsingeraktion
keine Tauffeier

Dienstag, 13. Januar

8:20 Uhr - Schulgottesdienst

Mittwoch, 14. Januar

19 Uhr - Hl. Messe

Freitag, 16. Januar

18:30 Uhr - Stille Anbetung

19 Uhr - Hl. Messe, anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 18. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis, Familiensonntag

10 Uhr - Kinderkirche

11 Uhr - Hl. Messe

Filialkirche St. Maria Königin, Marienberghausen

keine Vorabendmessen in der Filialkirche Marienberghausen

Pfarnachrichten Marienfeld

Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten jeden Freitag um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche.

18. Januar, 10 Uhr - Kinderkirche, St. Mariä Himmelfahrt, Marienfeld

Wortgottesdienst für Familien mit Kindern von 2 bis 8 Jahren. Jüngere und ältere Geschwisterkinder sind ebenfalls herzlich willkommen.

Öffnungszeiten des Kontaktbüros

Ortsiefer Str. 3, Tel. 2112

Mittwoch: 15 bis 17 Uhr

5. Jahrgedächtnis

5 Jahre ohne Dich!
Wir vermissen Dich!

Gertrud Spanier

* 8. April 1927

† 6. Januar 2021



Ev. Kirchengemeinde Much

Sonntag, 11. Januar

10 Uhr - Gottesdienst mit Pfarlerin Sabrina Frackenpohl-Koberski, Musik „Just in time“; Taufe und Verabschiedung unserer Organistin Heidi Klein; anschließend

laden wir herzlich ein zum Kirchcafé

Dienstag, 13. Januar

8:35 Uhr - Schulgottesdienst Grundschule Marienfeld
15 bis 16:30 Uhr - Geburtstagscafé

Mittwoch, 14. Januar

8:20 Uhr - Schulgottesdienst Grundschule Much
11 bis 13 Uhr - Suchtmobil
17:30 Uhr - Kirchenchor
19 Uhr - Ökumenisches Friedensgebet

Freitag, 16. Januar

10 Uhr - Gottesdienst Haus Marienfeld
18:15 Uhr - Probe Posaunenchor Herrgottsblehle
Samstag, 17. Januar
9:30 bis 15 Uhr - Konfismasstag

Kath. Kirchengemeindeverband Ruppichterorth

St. Severin, Ruppichterorth

Sonntag, 11. Januar

9:30 Uhr - Hl.M.

Dienstag, 13. Januar

18:30 Uhr - Hl.M. f.d. Verst. d. Woche: K.-H. Nell (2020), M. Honscheid, K.J. Ahr (2022)

Sonntag, 18. Januar

9:30 Uhr - Hl.M.

Besondere Mitteilungen

Die Donnerstagssenioren treffen sich jeden ersten Donnerstag im Monat im „Café Alte Schule“, Burgstr., Ruppichterorth zu Kaffee, Kuchen und Spielen: 8. Januar, 15 bis 17 Uhr

Anmeldung: C. Crone

02295 1388

Bücherei

Sonntag, 10:30 bis 12 Uhr

Dienstag, 10 bis 11:30 Uhr und 16 bis 17:30 Uhr

St. Maria Magdalena, Schönenberg

Sonntag, 11. Januar

Taufe des Herrn

10:50 Uhr - Friedensgebet

11 Uhr - Hl.M.

Mittwoch, 14. Januar

8:30 Uhr - Hl.M.

Donnerstag, 15. Januar

18:30 Uhr - Hl.M. - f.d. Verst. d. Woche: F. E. Schröder (2024)

Sonntag, 18. Januar

10:50 Uhr - Friedensgebet

11 Uhr - Hl.M.

15 Uhr - Leben im Göttlichen Willen anschl. Anbetung u. Kaffeetrinken

Besondere Mitteilung

Für den Erhalt der Pfarrkirche St. Maria Magdalena wird es monatliche Kollekten geben. Sie können aber auch eine Spende überweisen auf das Konto bei der VR-Bank: DE56370695206600278019.

Sollten Sie eine Spendenquittung wünschen, geben Sie bitte Ihre komplette Anschrift an. Bis 300 Euro gilt der Kontoauszug als Quittung.

St. Josef, Brölecke

Samstag, 10. Januar

16:15 Uhr - Beichtgelegenheit

17 Uhr - Hl.M.

Montag, 12. Januar

17 Uhr - Betstunde f.d. Frieden

Dienstag, 13. Januar

10 Uhr - Lobpreis Cantate Deo

Freitag, 16. Januar

17 Uhr - Betstunde f.d. Kranken

18 Uhr - Hl.M.

Samstag, 17. Januar

15 Uhr - Medjugorje Gebetskreis

16:15 Uhr - Beichtgelegenheit

17 Uhr - Hl.M.

Besondere Mitteilung Kirchengemeindeverband

„Kath. Familienzentrum Bröltal“:

Alle Angebote unseres Kath. Familienzentrums Bröltal finden Sie auf unserer Internetseite:

www.familienzentrum-broeltal.de und werden vom kath. Bildungswerk u. vom Erzbistum Köln gefördert.

Lotsenpunkt Ruppichterorth im „Café Alte Schule“, Burgstr. 14

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr / 015736532204 erreichbar. Allgemeine Sozialberatung des SKF (Sozialdienst kath. Frauen: Fr. Zimmermann, 0175 5708636, jeden 2. und 4. Donnerstag in Much, 9 bis 12 Uhr).

Geldspenden für Ahrweiler

Kirchengemeindeverband

Ruppichterorth

IBAN

DE 29 3706 9520 6505 7000 13

Stichwort: „Hilfe Ahrweiler“

Tafel

Team Tafel (015901351324)

Spenden: VR Bank Rhein-Sieg;

DE44370695206506541024

www.skm-rhein-sieg.de

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer ist bis zum 17. Februar geschlossen.

Info: K. Schramm

(02295 5848 / 6406)

Alle Termine sind vorbehaltlich einer Änderung. Gebetsintentionen bitte immer einen Monat im Voraus angeben.

Pastoralbüro

Mo. bis Fr.: 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

02295 5161;

[pastoralbuero.ruppichterorth@](mailto:pastoralbuero.ruppichterorth@erzbistum-koeln.de)

erzbistum-koeln.de

Legende:

(A!) - Anmeldung im Pastoralbüro

EL - Eheleute

Hl.M. - Heilige Messe

JG - Jahrgedächtnis

LuV - Lebenden und Verstorbenen

RK - Rosenkranz

STM - Stiftungsmesse

SWA - Sechswochenamt

www.katholisch-im-broeltal.de



abitio BESTATTUNGSHAUS



Andreas Höller
Bestattermeister

„Begegne dem,
was auf dich zukommt,
nicht mit Angst,
sondern mit Hoffnung.“

Franz von Sales

Eigene Trauerhallen & Räume für Abschiednahme

www.abitio.de

Tel: 02245/61 89 898



Besichtigung
des Bestattungshauses

Seelscheid
Neunkirchen
Much
Wahlscheid

Breite Str. 31
Friedhofsweg 1
Dr.-Wirtz-Str. 6
Wahlscheider Str. 38



Tag der offenen Tür 2025 an der GE Much

Zahlreiche Besucher informierten sich über die Gesamtschule

Am Samstag, 15. November, öffnete die Gesamtschule Much erneut ihre Türen für interessierte Eltern sowie Schülerinnen und Schüler und gewährte einen detaillierten Einblick in ihre pädagogische Arbeit sowie in die vielfältigen Lern- und Ganztagsangebote. Besonders die Möglichkeit, an Schulführungen teilzunehmen, wurde noch intensiver genutzt als in den vergangenen Jahren. So konnten sich die Besucherinnen und Besucher einen Eindruck von den verschiedenen Fachräumen, Rückzugsmöglichkeiten, Sportstätten, der Mensa sowie dem hochmodernen Oberstufengebäude verschaffen. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe EF führten dabei kompetent in einer Hop-on/Hop-off-Tour durch die Schu-



Fotos: S. Tiedtke

Seit über 20 Jahren in Troisdorf



GOLD UND SILBER ANKAUF

Sofortige Barauszahlung

Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold
nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!

**Für Goldankauf bitte
einen Termin vereinbaren!**

Infos unter: **02241 - 9744761**

Batteriewechsel 4,00 €

Große Auswahl an Trau- und
Verlobungsringen vor Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)

Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761



le, sodass interessierte Eltern an besonders spannenden Stationen jederzeit verweilen konnten. Insbesondere die Viertklässlerinnen und Viertklässler waren, selbstverständlich gemeinsam mit ihren Eltern, herzlich eingeladen, an Mitschaurunden teilzunehmen oder selbst aktiv in einzelnen Unterrichtsphasen mitzuarbeiten, um die Methoden und Arbeitsweisen der Gesamtschule hautnah zu erleben. So bot sich beispielsweise die Gelegenheit, verschiedene Englisch-Mitmachangebote auszuprobieren, Weihnachtskarten zu basteln oder an einem Projekt gegen Rassismus teilzunehmen. Auch der Fachbereich Technik lud zum Mitmachen ein. Es wurden Lego-Roboter gebaut, zudem fanden künstlerische Mitmachangebote großen Anklang. Darüber hinaus erhielten insbesondere die Kinder

Einblicke in verschiedene Unterrichtsstunden und konnten unter anderem die außergewöhnliche technische Ausstattung der Gesamtschule kennenlernen. Ergänzend dazu wurden die schulische Arbeit im Bereich der Berufsorientierung sowie das vielfältige Programm an Klassenfahrten vorgestellt. Ebenso hatten interessierte Zehntklässlerinnen und Zehntklässler die Möglichkeit, sich über die in der Oberstufe zu wählenden Fächer zu informieren und sich zu ihrer schulischen Laufbahn bis hin zum Abitur beraten zu lassen. Abschließend lässt sich auf einen rundum gelungenen Tag zurückblicken, der den Gästen die engagierte Arbeit der Gesamtschule Much anschaulich näherbringen konnte. Die Gesamtschule Much freut sich bereits jetzt auf Ihr Kind und auf Sie.



TERRALIVING®

TERRASSENDÄCHER | WINTERGÄRTEN | MARKISEN



- Terrassendächer
- Wintergärten
- Glasoasen • Markisen

TerraLiving GmbH
Am Turm 28 · 53721 Siegburg
+49 (0) 2241 30 15 266 · info@terraliving.de
www.terraliving.de



- Abbrucharbeiten ■ Erdarbeiten
- Kanalarbeiten ■ Isolierung
- Bepflasterung ■ Terrassen
- Einfahrten ■ Kellertrockenlegung
- Reparaturen aller Art

Sichern Sie sich jetzt unsere Sommerangebote!

**Auf der Mirz 2 a
53757 St. Augustin
0 22 41 ☎ 97 66 95**

**Fax: 0 22 41 - 9 38 38 65
Mobil: 01 71 - 4 95 02 50**

yildiz-gartengestaltung@t-online.de



Dirk Molly

STOFFE · GARDINEN



**Stoffe
Gardinen
Plissee
Rollo
Lamelle**

**Schöne
Fenster
& Räume**

... aktuelle Modestoffe in riesiger Auswahl

**Siegburg · Luisenstr. 95 · Tel. 02241 - 65308
www.dirkmolly.de**

SPD-Much informiert

Guter Start ins Neue Jahr

Keine Grundsteuererhöhung für 2026

Keine Post von der Gemeinde zum Jahresende - im Unterschied zu den letzten Jahren, in denen den Hausbesitzern in Much fast regelmäßig die Bescheide zur Grundsteuererhöhung in Haus flatterten. In diesem Jahr nicht. Zwar hatte die Verwaltung eine Erhöhung der Grundsteuer B von jetzt 890 auf 990 Punkten vorgeschlagen, dies wurde aber mit großer Mehrheit in der Ratssitzung am 16. Dezember abgelehnt. Es bleibt damit bei 890 Punkten, eine gute Nachricht nicht nur für die Hausbesitzer, sondern auch für Mieter, die indirekt über die Ne-

benkosten zur Kasse gebeten würden.

Wir haben Wort gehalten: Bereits zu Beginn der Haushaltsberatungen hatten wir uns klar gegen eine Erhöhung ausgesprochen. Dies hat dann unsere Fraktionsvorsitzende Katja Ruiters zuletzt bei der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27. November, in der die Erhöhung schon beschlossen werden sollte, bekräftigt. Hauptargument war und ist, dass auch mit der Erhöhung auf 990 Punkte kein genehmigungsfähiger Haushalt erreicht werden kann und es daher keinen Sinn macht, in dieser Situation

jetzt die Bürgerinnen und Bürger mit höheren Kosten zu belasten. Notwendig war es allerdings, den Doppelhaushalt für 2025 und 2026 in der Sitzung zu beschließen - was dann auch erfolgt ist -, um ein geordnetes Verwaltungshandeln zu ermöglichen und Förderungen für notwendige Projekte zu erhalten. Much kann sich - wie viele andere Gemeinden und Städte - nicht alleine aus der desolaten Finanzsituation befreien; hier sind Bund, Land und auch der Kreis gefordert.

Dies entbindet die Verantwortlichen in Verwaltung und Politik natürlich nicht davon, die Spar-

bemühungen fortzusetzen und zu intensivieren. Dies war für uns auch der Grund, der von der Verwaltung beantragten Nachbesetzung der Stelle des Beigeordneten (freigeworden aufgrund der Wahl des bisherigen Beigeordneten Karsten Schäfer zum Bürgermeister) in der Ratssitzung nicht zuzustimmen. Wir hätten uns vorstellen können, hiermit zunächst ein Jahr abzuwarten; die Mehrheit der Ratsmitglieder war allerdings anderer Meinung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre SPD Much

Heinz Willi Ruiters



Ende: SPD-Much informiert

Bündnis 90/Die Grünen Much informieren

Wege aus der Finanzkrise

Die Handlungsfähigkeit verbessern und die Selbstständigkeit wiedererlangen

Die Beratungen zum Doppelhaushalt 2025/2026 haben erneut deutlich gemacht, wie angespannt die finanzielle Lage der Gemeinde Much ist. Wir stehen vor einem strukturellen Defizit von rund fünf bis sechs Millionen Euro jährlich. Finanzieller Handlungsspielraum ist kaum noch vorhanden. Es werden immer mehr Aufgaben von Bund und Land auf die Kommunen übertragen, ohne dass diese ausreichend gegenfinanziert werden. Much bleibt damit wie viele andere Gemeinden auf steigenden Kosten sitzen und hat immer weniger Spielraum, notwendige Projekte in Angriff zu nehmen.

Uns Grünen ist wichtig, diese Lage ehrlich zu benennen, ohne Panik zu schüren. Ein strukturelles Defizit in dieser Größenordnung lässt sich nicht allein durch kleinere Einsparungen oder das Verschieben einzelner Projekte lösen. Natürlich gibt es in Much

Potenzial effizienter zu werden und auf das eine oder andere kann auch verzichtet werden. Aber ehrlich gesagt: Ohne zusätzliche Einnahmen wird Much das Defizit nicht in den Griff bekommen.

Ein zentraler Baustein ist dabei eine verantwortungsvolle Steuerpolitik. Die Verwaltung hatte vorgeschlagen, die Grundsteuer B von 890 auf 990 Prozentpunkte anzuheben. Wir Grünen halten diesen Schritt vor dem Hintergrund der Haushaltslage für vertretbar. Eine solche Anpassung hätte Much rund eine halbe Million Euro zusätzliche Einnahmen pro Jahr gebracht. Für viele Haushalte wären das im Mittel etwa 40 bis 60€ im Jahr gewesen und ein wichtiger Beitrag, um die Verschuldung zu bremsen. Leider haben im Rat nur die Grünen und der Bürgermeister für diesen Vorschlag gestimmt. Damit steigt das geplante Defizit auf circa 6,5

Millionen Euro an. Uns ging es in dieser Debatte aber nie darum, allein die Grundsteuerzahlerinnen und -zahler zu belasten. Deshalb haben wir vorgeschlagen, gemeinsam mit Neunkirchen-Seelscheid auch die Gewerbesteuer moderat anzupassen, so wie beide Gemeinden das in der Vergangenheit schon mehrfach gemeinsam getan haben. Eine solche Erhöhung würde die Verantwortung breiter verteilen und die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit vor Ort mit in den Blick nehmen. Laut Bürgermeister soll dieses Thema im neuen Jahr beraten werden.

Und Much braucht endlich ein langfristiges, gemeinsam entwickeltes Haushaltssicherungskonzept, das seinen Namen verdient. Ein Konzept, das Prioritäten setzt, Kostentreiber klar benennt und politische Entscheidungen transparent macht, statt jedes Jahr nur Symptome zu be-

handeln. Dies ist im aktuellen Doppelhaushalt 2025/26 nicht zu erkennen. Aber natürlich muss auch die aktuelle Arbeitsfähigkeit der Gemeinde gesichert werden und dafür brauchen wir einen beschlossenen Haushalt. Deshalb haben wir Grünen uns bei der Abstimmung zum Doppelhaushalt 25/26 enthalten. Wir hoffen, dass unsere Position im nächsten Haushalt mehr Gehör findet und wir dem Haushalt 2027 zustimmen können.

Am Ende geht es nicht um Schuldzuweisungen, sondern um Zukunftsfähigkeit. Much braucht Mut zur Prioritätensetzung, Offenheit in schwierigen Entscheidungen und den Willen aller Akteure, gemeinsam an einer tragfähigen Lösung zu arbeiten. Wir Grünen sind bereit, diesen Weg konstruktiv mitzugestalten, im Rat und im offenen Gespräch mit Ihnen.

Pauline Gödecke



Ende: B90/Grüne Much informieren

FDP-Much informiert

Rat beschließt: Keine Steuererhöhungen!

Zum Jahresabschluss eine gute Nachricht für die Mucher Bürger



In der letzten Sitzung des Jahres 2025 wurde vom Rat der Gemeinde Much am 16. Dezember über den Doppelhaushalt 2025 und 2026 abgestimmt. Trotz eines jeweils prognostizierten Defizits von ca. 5 Millionen Euro beschloss die überwiegende Mehrheit der Ratsfraktionen, die gemeindlichen Steuersätze für Grund- und Gewerbesteuern nicht zu erhöhen. Wir begrüßen diese Entscheidung ausdrücklich! Immer wieder haben wir in diesem Zu-

sammenhang auf die seit Jahren zunehmenden Verpflichtungen hingewiesen, die von Landes- und Bundesregierungen den Kommunen per Gesetz aufgebürdet werden, ohne entsprechend dem im Grundgesetz in Artikel 104a garantiertem Konnexitätsprinzip auch nur annähernd nachzukommen. In den Landesverfassungen, wie Art. 78 Abs. 3 LV in NRW, wird dieses eigentlich auch zwischen Land und Kommunen garantiert.

Es bleibt aber noch abzuwarten, wie die kommunale „Aufsicht“ im Kreis und bei der Bezirksregierung auf diesen Beschluss reagiert. Gibt es über die Altschuldenregelungen in NRW hinaus ein nachvollziehbares Konzept, die gemeindliche Haushaltssituation in den nächsten Jahren auch ohne neue Steuern wieder auszugleichen und Altschulden abzubauen? Oder drohen massive Einschnitte in „freiwillige Leistungen“, wie den Betrieb des Hallenbades und Zuschüsse

für Freibad und Weihnachtsmarkt beispielsweise. Es bleibt spannend und wir werden in allen Fragen konstruktive Vorschläge machen. Auch im kommenden Jahr kämpfen wir für eine Politik, die Menschen stärkt, Chancen eröffnet und Freiheit ermöglicht - statt sie in Bürokratie zu ersticken. Wir haben Lust auf Reformen. Lust auf Zukunft. Lust auf Lösungen. Sie auch?
Ihre FDP Much
Werner Michels

Ende: FDP-Much informiert



Patienten Infoabend

„Mit High-Tech und Fachkompetenz zum neuen Knie - Der neue Mako 4 Roboter“

19.01.2026

18 bis 20 Uhr

Perfektion in der Knie-Endoprothetik

Die MAKO SmartRobotics™ Technologie in der Beta Klinik Bonn

Kniebeschwerden gehören zu den häufigsten orthopädischen Problemen und können durch Arthrose, Verletzungen oder Überbelastung entstehen. Schmerzen, eingeschränkte Beweglichkeit und eine reduzierte Lebensqualität sind oft die Folgen. Wenn konservative Therapien nicht mehr ausreichen, kann eine Knieendoprothese eine effektive Lösung sein. Der Gelenkersatz ermöglicht es, Schmerzen zu lindern, die Beweglichkeit zu verbessern und den Betroffenen wieder ein aktives Leben zu ermöglichen. Die Beta Klinik setzt bei Gelenkersatz Operationen auf modernste Technik – den Mako-Roboter 4 von der Firma Stryker. Dieses hochmoderne System unterstützt unsere erfahrenen Orthopäden bei Operationen am Knie. Der Mako-Roboter ist kein eigenständiger Roboter, der alleine operiert, sondern ein intelligentes Assistenzsystem, das den Operateur in jeder Sekunde der Operation begleitet und unterstützt. **Der große Vorteil:** Höchste Präzision! Vor dem Eingriff wird mithilfe von modernster Bildgebung ein individueller

3D-Operationsplan erstellt. Perfekt angepasst an die Anatomie des jeweiligen Patienten. Während der Operation gleicht der Roboterarm jeden kleinsten Bewegungsablauf mit dem Plan ab. Der Operateur führt die OP selbst durch, wird aber durch den Mako präzise geführt. Das bedeutet: weniger gesunde Knochensubstanz wird entfernt, die Weichteile werden geschont, und das neue Gelenk sitzt millimetergenau. **Für die Patientinnen und Patienten bringt das viele Vorteile:** kürzere Operationszeiten, schnellere Erholung und weniger Schmerzen nach dem Eingriff. Zudem profitieren sie von einer höheren Haltbarkeit des Implantats, da die Passgenauigkeit des Gelenks optimal ist. Die Beta Klinik kombiniert die Erfahrung der Spezialisten mit modernster Medizintechnik. Für Ihre Beweglichkeit und Lebensqualität.



Brezelschießen der Schützen St. Martinus Much und Kreuzkapelle



Erfolgreiche Schützen

Pünktlich zum Jahresbeginn fand am 4. Januar das jährliche Brezelschießen statt, dass in diesem Jahr sehr gut besucht war. Insgesamt wurden fünf Mannschaften gebildet, die gegeneinander antraten. Beinahe schon

traditionsgemäß konnte sich die Mannschaft der Feuerwehr Much gegen die anderen Mannschaften durchsetzen und holte den ersten Platz, der entsprechend mit einem Wanderpokal gewürdigt wurde. Die zweit- und drittplatzierten, der Ernteverein Much und der Hühnerclub konnten sich wie auch die Feuerwehr über einen Gutschein für ein 5-Liter-Fässchen Hopfengetränk freuen. In den Einzelwertungen der Gäste wurde Tobias Lange Erster, Sebastian Er-



Die Mannschaftsersten

tel und Robin Rath konnten sich über Platz 2 und 3 freuen. Sieger der Schützen wurde Leon Koch. Wie immer war es ein vergnüglicher Vormittag, der durch Freude und Gemeinschaft geprägt war. Sandra Zemla

Wieverfastelovent in Marienfeld

In Marienfeld stehen die Zeichen auf Heiterkeit. Am 12. Februar lädt die Frauengemeinschaft in Marienfeld zur Weiberfastnachtssitzung ein. Es dürfen sich alle Jecken auf ein buntes Programm freuen, das u.a. den „Tupples vum Land“ und die

„Staatse Käls“ präsentiert. Unsere beliebten Eigenkräfte sind mit an Bord und runden mit ihrem Charme unsere Sitzung ab. Die „KG Denkligen“ ist ebenfalls mit von der Partie und wird mit ihren Tänzen und Darbietungen unsere Turnhalle zum Kochen bringen.

Wer die ausgelassene Atmosphäre und die tollen Auftritte der Künstler nicht verpassen will, sollte schnell sein. Der Kartenvorverkauf ist am 14. Januar, um 16 Uhr, im Pfarrheim Marienfeld (Oberdörfer Str. 6). Also kommt vorbei, holt euch eure

Tickets und seid dabei, wenn Marienfeld sich in ein närrisches Mekka verwandelt. Wir freuen uns darauf, die Tradition der Weiberfastnacht mit euch gebührend zu feiern. Euer OrgaTeam Weiberfastnacht in Marienfeld



TAXI

KIRSCHBAUM

in Much

wünscht Ihnen ein frohes
neues **Jahr 2026**

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr
zuverlässig befördern zu dürfen !

Einfach scannen und losfahren !

02206 5567
02246 8877
02247 6619



Gold und Antik Galerie Rhein-Sieg-Kreis



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 80 km.

Wir kaufen an:

- Gold & Silber aller Art
- Münzen aller Art
- Silberbesteck
- Armband & Taschenuhren
- Modeschmuck & Bernstein
- Bronze & Porzellanfiguren
- Porzellangeschirr (Meissen)
- Militaria 1.WK und 2.WK
- Alte Post & Ansichtskarten
- Alte Kugelschreiber & Füller
- Musikinstrumente
- Zinn
- Orientteppiche (Seide)
- Kleine Ölgemälde
- Antikes Spielzeug



Ihr Ansprechpartner für unseren Rhein-Sieg-Kreis



Inhaber: C.Reinhardt und R. Geiger

Termine nach Vereinbarung

☎ 02246 - 95 72 789

oder 0177 2444 089

Hauptstraße 127 • 53797 Lokmar

Das Ev. Familienzentrum Arche Noah informiert

Samstag, 10. Januar, 8:30 bis 16:30 Uhr

Erste Hilfe Kurs

Erste-Hilfe-Kurs für Erzieher*innen, Eltern, Großeltern usw. - In diesem Kurs lernen Sie, Notfallsituationen zu erkennen, die Gefahren einzuschätzen und die richtigen Maßnahmen zu ergreifen.

Freitag, 16. Januar, 9:30 bis 11:30 Uhr

Sprechstunde der Erziehungs- und Familienberatung

Ein Mitarbeiter der Beratungs-

stelle Siegburg sucht gemeinsam mit Ihnen nach Lösungsmöglichkeiten, wenn Sie Fragen bezüglich der Erziehung Ihrer Kinder oder in Familienangelegenheiten haben. Dieser Termin findet im Kath. Familienzentrum St. Martinus (Birkenweg 7, Much) statt. Sie können sich unter 02245-3233 anmelden.

Dienstag, 20. Januar, 13:30 bis 15:30 Uhr

Elterncafé

In gemütlicher Runde haben Eltern hier die Möglichkeit, sich bei

Kaffee und Plätzchen auszutauschen. Kommen Sie doch vorbei!

Donnerstag, 29. Januar, 19:30 bis 21:45 Uhr

Themenabend „Mir ist lanweilig - als Eltern mit Langeweile umgehen“

Auf dem Wochenplan der Kinder von heute findet sich kaum noch eine Lücke. Und wenn mal eine Aktivität ausfällt, wissen sie nichts mit sich anzufangen. Referentin Isabelle Barrat kommt in die Arche Noah um mit Ihnen herauszufinden, ob Eltern, die Ihre Kinder

ablenken, ihnen damit wirklich einen Gefallen tun. Anmelden können Sie sich über die Kita!

Sie finden die Arche Noah in der Schulstraße 34 in Much (Eingang über die Weberstraße). Wenn Sie Fragen zu unserer Einrichtung oder zu speziellen Angeboten haben, erreichen Sie uns über die 02245 - 890077 oder Sie besuchen unsere Homepage unter www.fan-much.de.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Arche Noah Team

Reiner Braun zieht eine positive Bilanz für das Jahr 2025

VerkehrsVerein Much

Nicht jedes Jahr geht so positiv zu Ende: Wir haben die vielen Ruhebänke dank unserer Wege-Ranger und Wege-Paten gut im Blick. Diese müssen turnusmäßig gepflegt werden. Immer häufiger werden diese auch beschädigt (Vandalismus), was aufwändige Reparaturmaßnahmen zur Folge hat. Die Bänke müssen auch regelmäßig freigeschnitten, die Wanderwege markiert werden. Im Einzelnen wurden beim Familien-Wanderweg Schilder repariert, beim Historischen Weg eine Station sogar erneuert. Drei Bänke wurden gespendet. Drei Wege-Ranger verließen aus verschiedenen Gründen unser Team, zwei neue, junge Ehrenamtler füllten die Lücke. Demnächst werden wir zwei alternative Banktypen vorstellen, da sich die Bedingungen für Bankspenden leider geändert haben. Bei all diesen Arbeiten ist unser neues Arbeitsfahrzeug eine große Hilfe. Alle EhrenamtlerInnen des Vereins sehen optimistisch einem arbeitsreichen Jahr 2026 entgegen. Wollten Sie schon immer mal den VerkehrsVerein Much mit einer Spende oder Mitgliedschaft unterstützen? Paypal-Spende auf unserer Homepage möglich. Der Kontakt zu uns:



Aufbau einer neuen Bank. Foto: HEPress

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Wolfgang Brönstrup, Tel. 2416,
E-Mail: wolfgang@broenstrup.de
Marc Kaltenbach, Tel. 2967,
E-Mail: marck.kms@gmx.de
Hartmut Erwin, Tel. 5902,
E-Mail: harti04@gmx.de

Besuchen Sie uns im Internet:
www.verkehrsverein-much.de
Unsere interaktiven Karten im Internet: www.vv-much.de
Für den Vorstand
Hartmut Erwin

Fast 150 Teilnehmende bei den Netzwerktreffen der Frühen Hilfen

Jahresbericht des Rhein-Sieg-Kreises 2025

Rhein-Sieg-Kreis (an). Frühe Hilfen richten sich an werdende Eltern und junge Familien, die Unterstützung in diesem neuen, aufregenden und zugleich fordernden Lebensabschnitt suchen. Sie umfassen vorbeugende, freiwillige, kostenfreie und leicht zugängliche Informations-, Beratungs- und Hilfsangebote schon ab der Schwangerschaft und bis zum Alter von drei Jahren. Ziel ist es, von Anfang an gute Lebens- und Entwicklungsbedingungen für Kinder sicherzustellen.

Das Jugendamt des Rhein-Sieg-Kreises hält in seinem Zuständigkeitsbereich - den Gemeinden Alfter, Eitorf, Much, Neunkirchen-Seelscheid, Ruppichteroth, Swisttal, Wachtberg und Windeck - unterschiedliche Angebote bereit. Dazu gehören unter anderem Familienhebammen, Elterntreffs, ehrenamtliche Besuchsdienste sowie die Service-Stelle „Frag-Nach“. Besonders in belastenden oder krisenhaften Zeiten sollen junge Familien wissen, an wen sie sich vertrauensvoll wenden können.

Kooperationen stärken die Frühen Hilfen

Das Kreisjugendamt arbeitet mit zahlreichen Partnerinnen und Partnern zusammen - etwa mit Kinderärztinnen und Kinderärzten, freien Trägern der Jugendhilfe sowie Sozialdiensten. In den dezentralen Jugendhilfezentren des Kreisjugendamtes bestehen seit vielen Jahren Netzwerke, in denen Fachkräfte sich regelmäßig austauschen. So lernen die Akteurinnen und Akteure die Angebote der jeweils anderen Einrichtungen kennen und vermitteln rat-suchende Familien zielgenau an die richtigen Stellen.

Um dies zu festigen, finden in jedem Jahr Netzwerktreffen statt, auf denen sich die Teilnehmenden fachlich austauschen. In 2025 gab es drei große Netzwerktreffen. In Neunkirchen-Seelscheid trafen sich 32 Fachkräfte aus dem Bereich der Frühen Hilfen für die

Gemeinden Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichteroth. Unter dem Motto „Markt der Möglichkeiten“ informierten sie sich über die unterschiedlichen Angebote im Sozialraum und lernten die Akteurinnen und Akteure kennen.

Das Netzwerktreffen für die Gemeinden Alfter, Swisttal und Wachtberg stand unter dem Motto „Inklusion in den Frühen Hilfen“. Die linksrheinischen Netzwerktreffen im Bereich der Frühen Hilfen werden jährlich wechselnd gemeinsam mit den Jugendämtern der Städte Meckenheim, Rheinbach und Bornheim organisiert. Insgesamt nahmen 75 Fachkräfte von verschiedenen Trägern teil. Es gab einen Fachvortrag sowie ein Begegnungsforum, bei dem sich regionale Träger vorstellten, die im Bereich Inklusion arbeiten - eine Resonanz, die von allen Teilnehmenden positiv bewertet wurde. Zudem fanden in Wachtberg und Alfter kleine regionale Netzwerktreffen statt, die

gemeinsam mit der Familien- und Erziehungsberatungsstelle Bornheim und Rheinbach durchgeführt wurden. Die Formate standen unter dem Motto „Kennenlernen und Vernetzen“.

Zum Jahresabschluss gab es im November ein Netzwerktreffen für die Gemeinden Eitorf und Windeck mit über 45 Teilnehmenden zum Thema „Liebevoll begleiten - Körperwahrnehmung und körperliche Neugier kleiner Kinder“ in Windeck. Der Vortrag vermittelte praxisnahe Informationen im Bereich der Sexualitätsentwicklung im Vorschulalter und Sexualpädagogik im Arbeitsalltag der Vor-

schulern. Im Anschluss wurden geeignete pädagogische Materialien präsentiert und Raum für Austausch und Vernetzung geboten.

Die Koordination der Zusammenarbeit von Netzwerk und direkten Angeboten der Frühen Hilfen liegt beim Jugendamt des Rhein-Sieg-Kreises. Alle Leistungen sind kostenlos, niedrigschwellig und sollen vorbeugend helfen - also bevor es zu Problemen oder Krisen in der Familie kommt.

Weitere Informationen unter www.rhein-sieg-kreis.de/fruehehilfen.



75 JAHRE RHEINISCHES FRANZ AACHEN
MARKISENMANUFATUR
ZELTE UND PLANEN GMBH

MARKISEN & NEUBEZÜGE

JETZT WINTERPREISE NUTZEN!

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**

Röhfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • info@franz-aachen.com

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Automatik-Sektionaltore



ab 2.200 €
inklusive Montage

Aktionsgröße:
2.500 x 2.000 mm
2.500 x 2.125 mm
2.370 x 2.000 mm
2.370 x 2.125 mm

Hörmann Automatik-Garagen-Sektionaltor in 7 Aktionsfarben, M-Sicke, Oberfläche Woodgrain und Elektroantrieb inkl. ein Handsender. Weitere Oberflächen in L-Sicke, 7 Aktionsfarben und weiteres Zubehör ist ebenfalls zu attraktiven Preisen erhältlich.



Voss & Sohn
FACHGROSSHANDEL
VIEL MEHR ALS ROLLADEN UND MARKISEN

Voss & Sohn GmbH & Co. KG • Industriestraße 79 • 50389 Wesseling • info@voss-sohn.de • Tel. 02232 51499 • 02203 9285549

Kneipp-Verein Much und Umgebung geht in die Planung 2026

In der kommenden ersten Vorstandssitzung im neuen Jahr, am 12. Januar, sollen im Kompass des Vereins jährlich sich wiederholende Termine und Veranstaltungen festgelegt werden. Sie können dabei mitmachen und eigene Vorschläge dazu einbringen. Der Kneipp-Kalender, den wir Ihnen zum Jahreswechsel überreicht haben, mag Sie dabei unterstützen. Sagen Sie frei heraus, in wel-

chen Bereichen und bei welchen Terminen Sie Interesse haben. Wir werden das dann in die Planungen mit einbeziehen.

Wir nehmen Ihre Anregungen und Vorschläge gerne entgegen: 02245-1436 (Achim Hohlwein), 02247-7456824 (Alfred Haas).

Für den Kneipp-Verein
Alfred Haas
Vorsitzender

Ortsbauernschaft Much lädt ein zum Wintergrillen mit Wahlen

Am Montag, 12. Januar, um 19:30 Uhr, möchten wir unsere Mitglieder zum winterlichen Grillen auf den Betrieb Jörg Faber in 53804 Much, Scheid 57a, in und an die Werkstatt einladen. Bei dieser Gelegenheit findet

auch die Wahl der Ortsbauernschaft Much statt. Wir würden uns über rege Teilnahme freuen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Dietmar Tüschbönner (Vorsitzender)

Abbau Weihnachtsbaum: Erste Aktion des Jahres trotz widriger Umstände gelungen

SK Einz - Das Kreisel-Team Much

Unsere erste Aktion im neuen Jahr ist immer der Abbau des Weihnachtsbaumes. Diese gestaltete sich am 3. Januar schon recht schwierig. Es hatte am Vortag ordentlich geschneit. Es bestand Glättegefahr. Eine Terminverschiebung sollte vermieden werden, da direkt nach dem Abbau die „Hofsänger“ den Teller gebucht hatten (Frühschoppen 11. Januar). Da alle Helfer sehr umsichtig zu Werke gingen, konnten brenzliche Situationen vermieden werden. Innerhalb von drei Stunden war die erste Aktion 2026 beendet.

Wir sind nun über 30 Ehrenamtler, die die notwendigen Arbeiten schultern und sich regelmäßig freitags ab 18 Uhr entweder in unserem Clubraum oder auch bei Außenterminen treffen. Für Interessierte steht die Tür jederzeit offen.

Der Kontakt zu uns:
Matthias Weißenberg (Vors.),
Tel. 799,
E-Mail: heinz.112@t-online.de
Hartmut Erwin (Presse), Tel. 5902,
E-Mail: harti04@gmx.de
Für den Vorstand
Hartmut Erwin



Online lesen: mitteilungsblatt-much.de/e-paper | Blatt abonnieren: regio-pressevertrieb.de/abo-service

MITTEILUNGSBLATT
für die Gemeinde Much
BERGISCH SCHÖN.

Zugleich **AMTSBLATT**
für die Gemeinde Much
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Der Abbau verlief trotz Glätte glatt. Foto: HEPRESS

Einsatz für die Weihnachtsaktion der Tafel

Im Rahmen des „Unsere-Welt-Tages“, der immer montags an der Janusz-Korczak-Schule stattfindet, hat die Klasse 4b (Mäuseklasse) Päckchen für die Tafel in Much gepackt. Mit Unterstützung der Eltern konnten sechzehn Päckchen zusammengestellt werden. Vorher haben die Kinder diese Aktion organisiert und überlegt, welche Dinge benötigt werden. Die Kisten wurden weihnachtlich gestaltet und selbstgebastelte Karten beigelegt.

Am 10. Dezember brachten 18 Kinder ihre Pakete nach Much in die Orangerie der evangelischen Kirche. Dort wurden sie herzlich begrüßt. Sie gaben ihre Pakete ab und konnten sich ein Bild von der Arbeit der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen. Außerdem stellten sie fest, dass noch viele andere Menschen diese Aktion unterstützen haben. Die Kinder fuhren mit dem Eindruck zurück, dass auch sie schon Einiges bewirken können. Als Dankeschön nahmen sie ein Tütchen mit Süßigkeiten mit. Über diese Anerkennung haben sie sich sehr gefreut.

G. Bartsch (Klassenlehrerin)



RHEIN-SIEG-AKADEMIE-KUNSTKOLLEG gGmbH
private staatl. genehmigte Ersatzschulen
statt Schulgeld, sozialverträgliche Fördervereinsbeiträge

Kreative Gesamtschule, 5. - 10. Kl. u.
Berufl. Gymnasium f. Gestaltung 11. - 13. Kl.

staatl. Abschlüsse: **Hauptschulreife, Mittlere Reife
Fachabitur (schul. Teil), Abitur**

Lernstand+Abi: NRW-Spitze

Akademie-Vollzeitstudium Medien u. Design
plus alternativ: Mode-, Foto-Film-, Illustrations-,
Produkt-, 3D-Animations-Design

staatl. Abschlüsse:
A.) **GTA: Gestaltungstechn. Assistent/in** (incl. Fachhochschulreife)
B.) staatl. gepr. **Designer/in, Bachelor Professional, RSAK-Diplom**

ab Mittlere Reife
(auch ohne Q-Vermerk)

Kolleg: Wehrstr. 143-145, Tel.: 02242-2141
www.kunstkolleg-hennef.de

Akademie: Wehrstr. 12, Tel.: 02242-9698860
www.rsak.de



Repair Café Much:
7. und 9. Januar in der Kultur-Kiste

Mit neuem Schwung (nach der Auszeichnung Klimaschutz-Preis) geht es für das Team des Repair Café ins neue Jahr. Für Hilfesuchende jeden Alters sind wir vor Ort: Mittwoch, 7. Januar und Freitag, 9. Januar, von 17 bis 19 Uhr (ohne Voranmeldung). Die üblichen Störungen und Schäden (u.a. Staubsauger, Kaffeemaschinen, Bohrmaschinen, Radios...) werden routiniert und kostenlos behoben (in den meisten Fällen). Das Angebot (Reparatur / Inspektion) für



Fahrräder (Marco Laufenberg) kann weiterhin genutzt werden: Dafür gibt es individuelle Termine, die telefonisch abgesprochen werden können (Tel. 5902). Immer noch nehmen wir alte Handys und Brillen für Afrika an. Die Verwertung der gesammelten Handys geschieht seit einiger Zeit über den Zoo Köln. Also, weiter bei uns direkt abgeben (Repair Café), oder bei Familie Erwin, Scheid 29, in den Briefkasten „entsorgen“.



Die neue Arbeitskleidung passt. Foto: HEPRESS

Kontakt:
Hartmut Erwin,
Tel. 02245 5902,
E-Mail: harti04@gmx.de
www.repaircafe-much.jimdo.com
Das Repair-Cafe Team Much

Abonnement hin – Geschenk her!

1 Rote Strandtasche
Auf zum Strand... In diese schicke, rote Strandtasche im maritimen Style passt einfach alles rein, was Dir zum Sonnenbaden wichtig ist. Länge ca. 45 cm

Bambuskugelschreiber für Ihre nachhaltigen Grüße aus der Natur: Bambuskugelschreiber mit Drehfunktion und einer blauschreibenden Crosssystem Mine. Und dazu für Sie: ein Bambus-Etui.

2

Magnetische Taschenlampe
Hände frei und leuchtend hell (29 Lumen): diese Mini Taschenlampe aus Gummi mit magnetischer Rückseite kommt mit 3 Leucht-Modi, Nylonschlaufe und 2 AAA Batterien.

3

MITTEILUNGSBLATT
für die Gemeinde Much
BERGISCH SCHÖN

Zugleich **AMTSBLATT**
für die Gemeinde Much
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

ABO-BESTELLSCHHEIN

Hiermit bestelle ich das Mitteilungsblatt mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Bestellschein bitte einsenden an:
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
oder bestellen Sie auch via:
Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339
regio@rautenberg.media oder im Internet
www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschriftinzug

Bitte übersenden Sie mir als Geschenk
(Bitte Gewünschtes ankreuzen)

☐ 1 Rote Strandtasche

☐ 2 Bambuskugelschreiber

☐ 3 Magnetische Taschenlampe

Lastschriftinzug: Hiermit ermächtige ich Sie zum Lastschriftinzug der Abonnementgebühr von **34,70 € jährlich**.

☐ **ZEITUNG**
Lokaler geht's nicht.

☐ **DRUCK**
Satz.Druck.Image.

☐ **WEB**
24/7 online.

☐ **FILM**
Perfekter Drehmoment.



Eine Erbschaft ist dem Finanzamt zu melden

Ob ein Einfamilienhaus, Geldvermögen oder Familienschmuck - wer erbt, hat auch Pflichten gegenüber dem Finanzamt. Denn jede Erbschaft und jedes Vermächtnis muss gemeldet werden. Da auf das Erbe möglicherweise Steuern anfallen, ist das Finanzamt daran interessiert, wer wem was vermacht hat. Wer diese Meldung versäumt, riskiert ein Bußgeld oder ein Strafverfahren wegen Steuerhinterziehung. Was Erben wissen müssen: alle Informationen zu Fristen, Meldeverfahren und Freibeträgen im Überblick.

Ich habe geerbt, was ist zu tun?

Sobald Erben vom Vermögensübergang erfahren, müssen sie ihr Finanzamt innerhalb von drei Monaten von sich aus über das Erbe oder das Vermächtnis informieren. Dafür ist ein formloses, aber inhaltlich umfassendes Schreiben zu erstellen. Darin müssen der Name, die Anschrift und der Beruf des Erblassers sowie des Erwerbers angegeben werden. Des Weiteren müssen der Todestag und der Sterbeort genannt werden. Auch die Art, der Umfang und der Wert des Vermögens müssen aufgeführt sein. Ergänzend muss das Finanzamt über das Verwandtschaftsverhältnis zwischen Erblasser und Erbe informiert werden. Die Erbschaftsanzeige nach § 30 ErbStG kann elektronisch als ELS-TER-Nachricht oder in Briefform erfolgen. Zuständig ist das Finanz-

amt am Wohnsitz des Erblassers, jedoch hat nur selten ein Finanzamt eine Erbschaftsteuerstelle bei sich. Das befähigte Finanzamt für den Wohnbezirk ist im Verzeichnis auf den Internetseiten des Bundesfinanzministeriums einsehbar. Nach dem Eingang der Meldung prüft das Finanzamt im nächsten Schritt, ob eine Erbschaftsteuererklärung erforderlich ist. Diese wird zur Pflicht, wenn Vermögenswerte wie Immobilien, Wertpapiere, Bankguthaben oder Unternehmensanteile übergehen.

Freibeträge befreien von der Steuerpflicht

Doch nicht jede Erbschaft ist steuerpflichtig. Das Gesetz gewährt Freibeträge, die sich nach dem Verwandtschaftsgrad richten. Daher ist es für den Fiskus von Interesse, in welchem Verhältnis die Beteiligten zueinanderstehen. Für Ehepartner oder eingetragene Lebenspartner sind bis zu 500.000 Euro steuerfrei. Kinder dürfen von jedem Elternteil 400.000 Euro und Enkel von ihren Großeltern 200.000 Euro steuerfrei erben. Geschwister, Nichten, Neffen und Lebensgefährten können mit einem Freibetrag von 20.000 Euro rechnen.

„Viele wissen gar nicht, dass sie verpflichtet sind, das Finanzamt aktiv zu informieren - selbst dann, wenn sie glauben, keine Steuern zahlen zu müssen“, erklärt Tobias Gerauer, Vorstand der Lohnsteuerhilfe Bayern (Lohi). Auch

wenn die Erbschaft unterhalb der steuerfreien Grenze liegt, bleibt die Meldepflicht bestehen.

Die Freibeträge befreien zwar von der Steuer, jedoch nicht von der Anzeigepflicht. Doch auch die Finanzämter lassen gesunden Menschenverstand walten: Ausnahmsweise kann darauf verzichtet werden, wenn klipp und

klar feststeht, dass keine Steuerpflicht besteht. Könnte sich aber eine Steuer ergeben, ist es keine gute Idee, die Meldepflicht zu vernachlässigen. Denn Behörden wie das Standesamt, das Nachlassgericht und Notare informieren das Finanzamt über Todesfälle und Nachlassvorgänge. Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.



**„Wo Recht zu Unrecht wird,
wird Widerstand zur Pflicht“**
- Johann Wolfgang von Goethe -



Michaela Bose
Rechtsanwältin und Strafverteidigerin

Gibbinghausen 35 · 53804 Much · Tel. 0 22 45 / 91 12 12
E-Mail: rain_bose@t-online.de · www.rechtsanwaeltinbose.de



**„Ihre Rechte im Arbeitsverhältnis
liegen mir am Herzen.“**

Sowohl als Arbeitnehmer als auch als Arbeitgeber ist es wichtig, eine qualifizierte Beratung und Vertretung in allen arbeitsrechtlichen Belangen zu erhalten.

**Setzen Sie sich mit mir in Verbindung.
Ich berate Sie gerne.**

Rechtsanwaltskanzlei
Cornelia Schorn-Heidkamp
Rechtsanwältin · Diplom-Betriebswirtin
Oberdorf 39a
53804 Much

Tel. 02245 6119265
Fax 02245 6119266
info@kanzlei-schorn-heidkamp.de
www.kanzlei-schorn-heidkamp.de
Termine nach Vereinbarung



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **■ DRUCK** Satz.Druck.Image. **■ WEB** 24/7 online. **■ FILM** Perfekter Drehmoment.

Online lesen: mittelungsblatt-much.de/e-paper | Blatt abonnieren: regio-pressevertrieb.de/abo-service

MITTEILUNGSBLATT

für die Gemeinde Much

Zugleich **AMTSBLATT** für die Gemeinde Much

Jede Woche in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN

Daniela Kessler

FON 02241 260-131

E-MAIL d.kessler@rautenberg.media



MEDIENBERATERIN

Sabine vom Scheidt

FON 02241 260-142

E-MAIL s.vomscheidt@rautenberg.media

Bezirksmeisterschaft WA-Halle des Sportjahres 2026

TSV Much 1913 e.V. - Abteilung Bogensport

Am 13. und 14. Dezember fand die Bezirksmeisterschaft WA-Halle des Sportjahres 2026 in Much statt.

Wir Mucher Bogenschützen führen die Veranstaltung seit vielen Jahren durch und deshalb lief auch alles gewohnt reibungslos.

Es waren fast alle unserer aktiven Mitglieder beim Aufbau, der Organisation des Ablaufs und beim Abbau dabei. So macht Vereins-sport Spaß.

Diesmal waren es am Samstag ca. 40 Blankbogenschützen und am Sonntag 40 Recurve- und Compound-schützen. Die beiden jüngsten Teilnehmer waren 9 Jahre alt, der älteste zählte 86 Jahre. Das zeigt das Bogensport für fast jedes Alter möglich ist. Leider nimmt die Anzahl der Teilnehmer von Jahr zu Jahr ab, das heißt die Veranstaltung wird immer kleiner, sodass z.B. das Catering kaum noch lohnt. Hinzu kommt, dass es ab diesem Sportjahr den Schützen freigestellt ist, an der Kreismeisterschaft oder an der Bezirksmeisterschaft oder an Beiden zum Erreichen der Qualifikation zur Landesmeisterschaft teilzunehmen.

Sportlich war die BM für die Mucher ein großer Erfolg. Unsere



Unser Team bei der Bezirksmeisterschaft. Wir freuen uns über die neuen Wettkampfschirts die wir mit einer Spende der VR-Bank Much beschaffen konnten.

zehn Teilnehmer erreichten fünf erste Plätze im Einzel sowie zwei erste Plätze in der Mannschaft. Also waren dieses Mal die Meisten auch mit ihren Ergebnissen einigermaßen zufrieden.

Für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft am 31. Januar in Altkirchen qualifizierten sich Frauke Hartmann, Bettina Fuchs, Tanja Lingslebe, Michael Meurer, Volker

Wende und über die Mannschaftswertung Hermann Hartmann.

Die Ergebnisse:

Recurve Damen: Tanja Lingslebe 1. Platz

Recurve Master: Michael Meurer 1. Platz, Ingo Mazur 4. Platz, Michael Hofsummer 6. Platz

Recurve Master weiblich: Christine Meurer 1. Platz

Recurve Senioren: Volker Wende

1. Platz, Rainer Gorski 5. Platz, Hermann Hartmann 6. Platz

Recurve Seniorinnen: Frauke Hartmann 1. Platz, Bettina Fuchs 2. Platz

Die Veranstaltung hat uns wieder viel Spaß gemacht und wir freuen uns auf's nächste Jahr.

Mehr Informationen auf unserer Webseite:

www.much-bogensport.de

Vereinsmeisterschaften der Schwimmabteilung 2025

TSV Much 1913 e.V. - Abteilung Schwimmen

Unsere Vereinsmeisterschaften verliefen sehr erfolgreich für die Aktiven und sehr liebevoll und harmonisch mit unseren Lichterschwimmern unter der Regie von Anna Rüprich und Elisa Zimm und dem Nikolaus mit tollen Geschenken für alle Teilnehmer.

Wir hatten sehr viele Aktive, darunter vor allem auch unsere Klitzekleinen, die Handicap-Schwimmer*innen, die Teilnehmer an den Familienstaffeln und vor allem aber auch die „Alte Wettkampfmannschaft“, die dieses Jahr ganz erfolgreich gegen zwei junge Mannschaften angetreten ist. Da waren sieben Schwimmer der 1. Generation, also von 1977 aufwärts vertreten.

u.a. mit Anja Schulze-Ingerberg, Petra Dellling, Uta Schaudinn, Tomas Prescher, Jochen Otzipka, Frank Tenten und Christian Velmer, der extra aus New York zu uns gekommen ist, um mitzuschwimmen. Ja, und dann natürlich noch unsere jetzigen zahlreichen aktiven Schwimmer*innen. Viele Eltern und auch das alte Team waren zur Hilfe geeilt, und es wurde viel gespendet für die WK 1 und unsere Übungsleiter. Hier sind die neuen und die alten Meister: Vereinsmeister über 100 m Freistil, 100 m Brust, 100 m Rücken, 200 m Lagen wurden ausnahmslos Catrin Müller und Jannik Schuller. 100 m Schmetterling gewann Emma Stock bei den Mäd-

chen und Jannik Schuller bei den Jungen. Die Gesamtwertung sah dann trotzdem anders aus, weil da die Jahrgangswertung herangezogen wird.

Bei den Mädchen erreichte Mar-

lene Rittel den 1. Platz, Amelie Roth Platz 2 und Emma Stock Platz 3. Bei den Jungen kam Lenny Drost auf den 1. Platz, Colin Droste auf Platz 2 und Lewin Wachten belegte Platz 3.





Immobilien als sichere Anlage

Werte schaffen und erhalten

Immobilien haben sich über Jahrzehnte hinweg als eine der stabilsten Formen der Geldanlage bewährt. Sie schützen nicht nur vor Inflation, sondern entwickeln sich in vielen Regionen auch parallel zur allgemeinen Preissteigerung. Gerade in Zeiten schwankender Finanzmärkte bietet Wohneigentum die Möglichkeit, Sicherheit mit einer soliden Rendite zu verbinden.

Rendite mit Augenmaß

Wer in Immobilien investiert, profitiert langfristig von regelmäßigen Mieteinnahmen und möglichen Wertsteigerungen. Eine sorgfältige Kalkulation der Ausgaben - von Kaufpreis und Nebenkosten bis hin zu Rücklagen für Instandhaltung - sorgt dafür, dass die Anlage planbar und tragfähig bleibt.

Als Orientierung gilt: Immobilien mit einer Nettomiete von vier bis sechs Prozent des Kaufpreises bieten gute Chancen auf eine nachhaltige Rendite.

Lage schafft Zukunft

Besonders attraktiv sind Immobilien in Regionen mit wachsender Bevölkerung, guter Infrastruktur und lebendigem Arbeitsmarkt. Dort lassen sich Wohnungen nicht nur leichter vermieten, sie gewinnen auch langfristig an Wert. Wer auf die richtige Lage setzt, schafft damit die Grundlage für eine stabile und lohnende Investition.

Ein Baustein für die Altersvorsorge

Auch wenn Immobilien keine kurzfristige Geldanlage sind, lohnen sie sich auf lange Sicht. Wer mit genügend Eigenkapital startet, Rücklagen bildet und einen Anla-

gehorizont von zehn bis fünfzehn Jahren einplant, schafft sich ein Stück finanzielle Unabhängigkeit. Damit sind Immobilien nicht nur

eine sichere Kapitalanlage, sondern auch ein verlässlicher Baustein für die persönliche Altersvorsorge.



WOHNSACHE
IMMOBILIEN

Wir wünschen ein frohes neues Jahr!



Kostenlose Immobilienbewertung:

Nutzen Sie unsere Expertise für Ihre kostenlose Wertermittlung.

Wahnbachtalstr. 7-8 - 53804 Much - Tel.: 02245-60 292-0

Hauptstr. 84 - 53819 Neunkirchen-Seelscheid - Tel.: 02247-753192-0

www.wohnsache-immobilien.de

Die „Weihnachtstrucker“ starten in die Zielländer

Der Regionalverband Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen trägt 320 Pakete zur bundesweiten Weihnachtstrucker-Aktion der Hilfsorganisation bei. Sie machen sich bald auf den Weg in die Zielregionen.

Vier Wochen Weihnachtstrucker-Vorbereitungen bei den Johannitern sind nun vorbei. Am 16. Dezember gaben Verena Dienst, Regionalvorständin aus Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen und ihr Team 320 Pakete für den weiteren Transport ab.



Regionalvorständin Verena Dienst überreicht ans Zentrallager stolz und dankbar 320 Pakete. Die haben Spender*innen für den „Weihnachtstrucker 2025“ in ihrem Regionalverband Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen bereitgestellt. Bald geht es deutschlandweit mit den Trucks in die Zielländer. Foto: Stefanie Krupke

Das Weihnachtstrucker-Team vom Regionalverband nach getaner Arbeit. Foto: Johanniter

Sie danken allen Spenderinnen und Spendern, die auch in diesem Jahr wieder mitgemacht und Weihnachtspakete vorbereitet haben. Darin enthalten sind haltbare Lebensmittel, Kinderspielzeug und Hygieneartikel. Die bundesweit gesammelten Pakete machen sich mit Trucks bald auf den Weg in die Zielländer Albanien, Bosnien, die

Republik Moldau, Rumänien, die Ukraine, Bulgarien und Deutschland. Die Hilfsorganisation möchte mit ihrer Spendenaktion ein warmes Leuchten unter den Weihnachtsbaum bringen. Zum ersten Mal ist vom Regionalverband der ehrenamtliche Johanniter Rainer Büchel als Fahrer eines Transportfahrzeugs mit dabei. Er fährt, zusammen mit Kollegen vom Regionalverband Bergisches Land, die kostbare Fracht ins Zielgebiet. Und freut sich schon sehr darauf, die zahlreichen Weihnachtsüberraschungen in die wartenden Hände zu übergeben. Im Regionalverband haben in diesem Jahr Firmen, Vereine, Schulen, Kindertagesstätten und viele Johanniterinnen und Johanniter bei der Spendenaktion mitgemacht.

Dieses besondere Zeichen der Teilnahme macht Mut. Die Johanniter sind tief berührt von der großen Welle der Solidarität und danken allen Hoffnungsschenkenden von Herzen dafür, dass sie beim Weihnachtstrucker 2025 mitgemacht haben.

Wir ziehen um!

UND BEDANKEN UNS FÜR IHRE TREUE

ACHTUNG: SAMSTAG, 10.01.2026 WEGEN UMZUG GESCHLOSSEN

AB MONTAG, 12.01.2026 WIEDER FÜR SIE DA!

20% RABATT*
auf einen Artikel ihrer Wahl
GÜLTIG BIS 31.01.2026

* nicht anwendbar auf Flyerangebote und rezeptpflichtige Medikamente. Nicht kombinierbar mit weiteren Coupons.

20% RABATT*
auf einen Artikel ihrer Wahl
GÜLTIG BIS 15.02.2026

* nicht anwendbar auf Flyerangebote und rezeptpflichtige Medikamente. Nicht kombinierbar mit weiteren Coupons.

Burg Apotheke
POWERED BY ventalis

Apotheker Christoph Claudi e.K.
info@burg-apo-much.de
www.burg-apo-much.de

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 08:00–18:30 Uhr
Sa. 08:30–13:00 Uhr

Neue Adresse!
Dr.-Wirtz-Str. 5
53804 Much
02245 91650
02245 916521

Online-Veranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger im Rhein-Sieg-Kreis

Welche Bedeutung hat die Kommunale Wärmeplanung für mich und mein Haus? - Großer Wärmepumpen-Infotag in Bonn

Die Kommunale Wärmeplanung ist ein zentrales Instrument, um die Wärmewende auch im Rhein-Sieg-Kreis voranzubringen und die Grundlage für eine nachhaltige, sichere und bezahlbare Energieversorgung zu schaffen. In vielen Kommunen wurden in den vergangenen Monaten Daten erhoben, Potenziale analysiert und Szenarien entwickelt. Die Ergebnisse und Möglichkeiten haben die meisten Kommunen mittlerweile vorgestellt - von der Nutzung erneuerbarer Energien über den Ausbau effizienter Wärmenetze bis hin zu Maßnahmen zur Energieeinsparung. Die Energieagentur Rhein-Sieg und die Verbraucherzentrale NRW laden am 13. Januar um 18 Uhr zu einer kostenlosen Online-Veran-

staltung ein, um den Bürgerinnen und Bürgern im Rhein-Sieg-Kreis darzustellen, welche Bedeutung die Kommunale Wärmeplanung für sie hat, inwiefern sie direkt oder indirekt beeinflusst werden, wie Informationen zur eigenen Kommune zugänglich sind und welche anbieterneutralen Beratungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen an die Referenten Nils Becker (Energieagentur Rhein-Sieg) sowie Stephan Herpertz (Verbraucherzentrale NRW) zu stellen. Die Zugangsdaten zur Online-Veranstaltung finden Interessierte unter www.energieagentur-rsk.de/kwp-info. Die Veranstaltung ist eine gute Möglichkeit, sich mit der eigenen

zukünftigen Wärmeversorgung auseinander zu setzen. Ergänzend dazu veranstaltet die Energieagentur Rhein-Sieg am 26. Februar gemeinsam mit der Bonner Energie Agentur den Wärmepumpen-Infotag Bonn-Rhein/Sieg, der sich an Ein- und Zweifamilienhausbesitzende im Rhein-Sieg-Kreis und Bonn richtet. Der Energiesparkommissar Carsten Herbert informiert gemeinsam mit Anja Floetenmeyer-Woltmann, Mitglied des Wärmepumpen-Beirates der EU-Kommission, über den Heizungstausch und mögliche Förderungen. Start des Beratungsmarathons ist 16:30 Uhr, Start des Bühnenprogramms 18 Uhr. Alle Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung unter www.waermepumpen-infotag.de.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 16. Januar 2026
Annahmeschluss ist am:
13.01.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM MITTEILUNGSBLATT MUCH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:
Gemeindeverwaltung Much
Bürgermeister Karsten Schäfer
Hauptstraße 57 · 53804 Much
Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Thomas Knam
SPD Heinz Willi Reuters
FDP Werner Michels
Bündnis 90 / Die Grünen Pauline Gödecke

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Much. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sabine vom Scheidt
Fon 02241 260-142
s.vomscheidt@rautenberg.media
Daniela Kessler
Fon 02241 260-131
d.kessler@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 / -212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG

mitteilungsblatt-much.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN www.rautenberg.media/kleinanzeigen

UMZÜGE

**GILGEN & CO. GMBH**
Möbeltransporte • Spedition • Lagerung
www.gilgen-umzuege.de
Tel. 0 22 41 - 33 77 92

NAH-FERN-INTERNATIONAL-ÜBERSEE
UMZÜGE DUVE
Tel.: 0 22 41 / 6 43 13
www.umzuege-duve.de
Verpackung-Montage aller Systeme
Küchenmontage-Änderungen-Lagerung
Komplettservice-Möbelaufzug



Familien
ANZEIGENSHOP
GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00 €
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

LAGERHALLEN

**GERHARDS**
UMZÜGE & LAGERHAUS
• Lagerung / Lagerbox / Selfstorage
• Küchen- und Möbel Montage
• Fullservice (Ein- und Auspacken)
• National und International
Conrad-Röntgen-Str. 8-8 • 53773 Hennef • Telefon: +49 (0)2242 / 84 87 4
www.umzuege-gerhards.de

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
RAUTENBERG MEDIA



- Natursteinpflaster in Muster verlegen
- Bäume schneiden u. häckseln
- Bäume fällen u. entsorgen
- Gartenpflege
- Zaunanlagen-Zaunbau
- Gartenbau
- Teichanlagen
- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Platten legen

Garten- und Landschaftsbau Mike

53804 Much · Heinenbusch 5
Tel. 02245-4632
und 0172-2637519

Wir sind ein kreatives Familienunternehmen und möchten für Sie tätig sein.

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst

Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Schroetter

Hetzenholz 39 • 53804 Much
Telefon 02245 - 5790 • E-Mail: Schroetter-Much@t-online.de

Landschafts- und Gartenbau
Garten- und Baumpflege
Platten-, Pflaster- und Erdarbeiten
Beratung und Planung

MODERNE ELEKTROINSTALLATION

REGENERATIVE ENERGIESYSTEME

HEIZUNGS- UND SANITÄRTECHNIK

TONDL

ENERGIETECHNIK

TONDL ENERGIETECHNIK GMBH
GEWERBEGEBIET BITZEN 14
53804 MUCH
TEL 02245 . 914 03 90
WWW.TONDL.DE

Wie neue Fenster Heizkosten sparen

Steigende Energiepreise bereiten vielen Haushalten Sorgen. Wer seine Heizkosten dauerhaft senken möchte, kann mit modernen Fenstern viel erreichen. Der Verband Fenster + Fassade erklärt, wann sich ein Fenstertausch lohnt, und welchen Effekt neue Fenster für Wohnkomfort und Sicherheit haben.

Heizen mit fossilen Energieträgern oder Strom werden für viele Haushalte immer teurer und ein Ende der Preisspirale ist nicht in Sicht. Wegen der schrittweisen Anhebung des CO₂-Preises werden die Energiepreise in den nächsten Jahren absehbar weiter steigen. Wer langfristig sparen möchte, sollte jetzt seinen Energieverbrauch reduzieren - auch als Beitrag zum Klimaschutz. Hier steckt großes Potenzial in den eigenen vier Wänden: Eine energetische Sanierung reduziert den Heizenergiebedarf deutlich und senkt dauerhaft auf Jahre die Heizkosten und spart damit bares Geld. Besonders wirksam ist dabei die Sanierung der Gebäudehülle: Fenster, Fassade und das Dach. Denn je weniger Wärme über die Hülle entweicht, desto weniger muss geheizt werden. Erster Ansatzpunkt sind dabei die Fenster. In einem ersten Sanierungsansatz können diese als Einzelmaßnahme vorab getauscht werden. Sie sind eine vergleichsweise kostengünstige und effektive Investition.

Neue Fenster - lohnt sich das?

Der Einspareffekt neuer Fenster hängt vom Gebäudezustand, der Fenstergröße und den aktuellen Energiepreisen ab. Eine Faustregel gibt Orientierung: Je älter die verbauten Fenster sind, desto sinnvoller ist ein Austausch. Besonders Fenster mit Einfachverglasung, die bis Ende der 1970er Jahre eingebaut wurden, bieten sich für einen Tausch an. Im Gegensatz zu modernen Zweio- oder Dreifachverglasungen bieten sie keinerlei Wärmedämmung. Aber auch ältere Isolierverglasungen (vor 1995, also noch ohne Wärmeschutzbeschichtung) lassen noch immer viel Wärme entweichen. Auch sie sind gute Kandida-

ten für eine Sanierung. „Wer noch einen dieser Fenstertypen verbaut hat, sollte unbedingt über eine Modernisierung nachdenken. Das gilt insbesondere, weil die Bundesregierung bei Einzelmaßnahmen wie der Fenster-Sanierung mit der BEG-Förderung weiterhin bis zu 20 Prozent der Investitionskosten übernimmt.“, rät Frank Lange, VFF-Geschäftsführer. Alternativ kann im selbstgenutzten Wohnraum im Rahmen der Einkommensteuer 20 Prozent der Sanierungskosten direkt mit der Steuerschuld verrechnet werden. Vor der Sanierung sollten sich Interessenten sowohl von einem Fachhändler als auch einem Steuerberater beraten lassen oder den VFF-Fördermittel-Assistenten nutzen. Umfangreiche Information zur Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit neuer Fenster hat der VFF in seiner aktuellen Studie „Im neuen Licht: Energetische Modernisierung von alten Fenstern“ aufbereitet.

Verbesserte Lebensqualität

Eine Investition in neue Fenster lohnt sich aber nicht nur des Geldes wegen. Fenster bieten neben der Energieeffizienz viele andere Mehrwerte wie Schallschutz, Tageslicht, Raumklima, Einbruchschutz und Barrierefreiheit und Automation. Neue, gut isolierte Fenster sorgen für behagliche Räume.

Starke Temperaturabfälle am Abend oder Zugluft gehören der Vergangenheit an. Zudem halten sie Straßenlärm deutlich besser ab und bieten in der Regel auch mehr Sicherheit vor Einbruchversuchen. „Die Anschaffung neuer Fenster ist daher immer auch eine Investition in den Werterhalt der Immobilie und in mehr Lebensqualität“, betont Fensterexperte Lange.

Expertentipp

Für den Fenstertausch bietet sich staatliche Förderung von Bund, Ländern und Gemeinden an. Welche Programme für welche Immobilie passen können, zeigt schnell und zuverlässig der kostenlose Förderassistent vom Verband Fenster + Fassade (VFF). Damit Sie auch in der Förder-Landschaft

RUND UM MEIN ZUHAUSE

in der Komfortzone bleiben. gezielt Fachbetriebe auffinden
Möglich ist auch eine separate lassen.
Herstellersuche, über die sich Verband Fenster + Fassade (VFF)



Bei großen Fensterfronten ist der Energiespar-Effekt von gut gedämmten Fenstern besonders groß. Foto: GEALAN

Ihr neuer Ofen kommt vom Fachmann!

**THOMAS
GLASS**
Ofenfachhandel
Roßhohn 54
53804 Much
Tel: 02245-600908
www.heizkamineonline.de



Hybridöfen auch
wasserführend

Unsere Marken:
BRUNNER
PIAZZETTA
WIKING
AUSTROFLAMM
RHEA Flamm
diele
NOVALINE

Pelletöfen - Kaminöfen - Beratung - Montage - Service
Besichtigung und Beratung bitte mit Terminabsprache

- Treppen und Geländer
- Edelstahlverarbeitung
- Balkonanlagen
- Tor und Zaunbau
- Vordächer
- Schweißfachbetrieb

Meisterbetrieb
Seit 1998

Zertifiziert nach
EN 1090-1 EXC2



Stahl & Metallbau

Oliver Söntgerath
Metallbaumeister

Hauptstraße 12
53819 Neunkirchen-Seelscheid

Tel.: 02247 / 91 22 66
Mobil: 0171 / 37 67 122
Fax: 02247 / 91 22 68

Email: info@metallbau-soentgerath.de
Web.: www.metallbau-soentgerath.de

KOPKE

IHR PARTNER FÜR SANITÄR | HEIZUNG | ELEKTRO PV | KLIMAAANLAGEN

Wir bieten Modernisierung aus einer Hand!

Die Handwerkerleistungen für das Wohnen von morgen. Bäder, Heizungen, Klimaanlage, Elektroinstallati-onen aller Art, Photovoltaikanlagen und mehr.

Auch im Bereich der Barrierefreiheit, z.B. beim Umbau Ihres Badezimmers, angepasst an Ihre Bedürfnisse, sind wir als zertifizierter Betrieb ein kompetenter An-sprechpartner für Sie.

Besuchen Sie unsere hauseigene Bäderausstellung auf fast 500 qm, wo wir Ihnen viele verschiedene Möglic-keiten für barrierefreies Wohnen und Bäder zum Wohl-fühlen zeigen. Individuelle Beratung inklusive.

Das ganze Kopke-Team
freut sich auf Ihren Besuch.



KOPKE GmbH
Großbernsau 8
51491 Overath

Telefon 02206 2162
E-Mail info@kopke.de
Internet www.kopke.de



**Podologische
Praxis
Bastian**

**sucht Unterstützung
in Vollzeit + Teilzeit**

Aneta Bastian
Beethovenstrasse 37 / 53773 Hennef
Telefon: 0 22 42 / 904 88 04

Wir suchen Dich!



© lotus_studio/Adobe Stock

- **Assistenz der Geschäftsführung**
- **Ausbildung Kauffrau / Kaufmann für Büromanagement**

(w/m/d)

Mehr auf unserer Homepage unter:

www.wvg-sanktaugustin.de/karriere

Scannen Sie den QR-Code und erfahren Sie alle Details. Jetzt bewerben!



WVG
Wasserversorgungs-GmbH
Sankt Augustin



Pflegeberufe im Aufwind

Vielfältige Aufgaben und sichere Perspektiven

Pflegekräfte sind gefragter denn je. In Krankenhäusern, Altenheimen und ambulanten Diensten wird überall Nachwuchs gesucht. Der Beruf bietet nicht nur sichere Beschäftigung, sondern auch vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten - von der Grundpflege bis zur spezialisierten Fachkraft.

Ein Beruf mit Verantwortung

Pflege bedeutet, Menschen in schwierigen Lebensphasen zu begleiten. Dazu gehört medizinische Versorgung ebenso wie menschliche Nähe. Wer in diesem Beruf arbeitet, trägt Verantwortung, erlebt aber auch Dankbarkeit und direkte Wirkung der eigenen Arbeit. Besonders geschätzt werden Einfühlungsvermögen, Belastbarkeit und Teamgeist.

Gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt

Die Zahl der offenen Stellen ist hoch, und die Aussichten bleiben stabil. Pflegekräfte werden in allen Regionen gebraucht, in ländlichen Gebieten oft besonders dringend. Durch die demografische Entwicklung steigt der Bedarf weiter. Viele Einrichtungen bieten inzwischen flexible Arbeitszeitmodelle, Fortbildungen und Zulagen, um Fachkräfte zu gewinnen und zu halten.

Einstieg mit Zukunft

Der Pflegeberuf hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Moderne Ausbildungsgänge, bessere Bezahlung und Aufstiegschancen machen ihn zunehmend attraktiv. Wer sich für den Pflegeberuf entscheidet, findet einen Arbeitsplatz mit Sinn und Perspektive - und leistet zugleich einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft.



WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unserer Teams suchen wir eine/n**

TEAM REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH

Kaufm. Sachbearbeiter (m/w/d)

Teilzeit 30-35 Std.

Du bist zuverlässig und teamfähig, hast eine kaufmännische Ausbildung und verfügst über gute Deutschkenntnisse. Telefonie-Erfahrung, Arbeitsorganisation und sichere PC-Kenntnisse (Word, Excel etc.) sind für Deine neue Aufgabe wichtig. Idealerweise konntest Du Erfahrungen bei der Post machen.

Aufgaben: Du kümmerst Dich zusammen mit Kolleg:innen um die reibungslose Verteilung der Städte- und Gemeindezeitungen, erstellst Arbeitsverträge und beantwortest telefonisch Fragen zu diesem Thema.

Wir bieten Dir eine interessante und abwechslungsreiche Teilzeitstelle (30-35 Std.) bei der REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH, die eine Tochterfirma von Rautenberg Media ist und ausschließlich für die gute und pünktliche Verteilung der Städte- und Gemeindezeitungen in die Haushalte steht.

Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

JOB-RAD

bav
Berufliche Altersversorgung

bkV
Berufliche Krankenversicherung



Wir freuen uns auf Dich!

Bitte Bewerbung per E-Mail an:

TEAM HR | karriere@rautenberg.media

Stichwort: REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH



Werde unsere Teamverstärkung

Hier hast Du die Chance, die Arbeit der AggerEnergie als regionaler Energieversorger mitzugestalten.

Starte mit uns Deine berufliche Karriere!

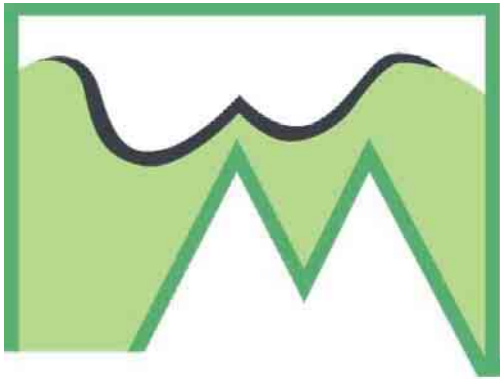
Aktuelle Ausbildungsangebote und unser Bewerbungsformular findest Du unter **aggerenergie.de/karriere**

Weitere Infos:
Lara Herold • 02261-3003-936
AggerEnergie GmbH • Alexander-Fleming-Straße 2 • 51643 Gummersbach

AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region





Immobilien Weber-Moewius seit 1991

Stadthäuser | Landhäuser | Wohnungen | Gewerbeimmobilien | Grundstücke | Anlageobjekte

Sie planen den Verkauf Ihrer Immobilie?

Die professionelle Einschätzung einer Immobilie durch den Makler verhindert, dass Sie als Verkäufer Vermögensverluste erleiden, die bei einer nicht fundierten Markwertermittlung wahrscheinlich entstehen.

Liegen Ihnen alle erforderlichen Unterlagen für den Verkauf vor? Sprechen Sie den richtigen Kundenkreis in vollem Umfang an? Stichwort Mehrfacheinstellung: Wir verfügen beispielsweise über einen umfangreichen Kundenstamm und inserieren in allen namhaften Immobilienportalen, während der Privatanbieter im Schnitt nur die Interessenten eines Portals erreicht.

Dies kann sich nachteilig auf den schlussendlich erzielbaren Verkaufserlös auswirken, denn eine geringere Anzahl von Interessenten bedeutet automatisch weniger Kaufgebote.

Auch ist eine Selektion im Hinblick auf die Finanzierung unablässig, um „Besichtigungstouristen“ von vorne herein auszuschließen. Dank unserer bewährten Geschäftskontakte zu Kreditinstituten und Finanzvermittlern ermöglichen wir Lösungen bei kniffligen Finanzierungssituationen seitens des Käufers zu besseren Konditionen. Ein Service, der natürlich auch Ihnen als Verkäufer bei der Erzielung des bestmöglichen Verkaufspreises zugutekommt. Denn wenn ein Käufer rein rechnerisch bei einer Kreditlaufzeit von 20 bis 25 Jahren für 0,3 – 0,7 Prozentpunkte günstiger finanzieren kann, ist dieser oftmals bereit, eine Immobilie zu einem höheren Kaufpreis zu erwerben.



Für unsere solventen Kunden suchen wir:

- Eigentumswohnungen zum Eigennutz oder als Kapitalanlage
- Einfamilien- oder Mehrgenerationenhäuser

- Baugrundstücke für Ein- oder Mehrfamilienhäuser
- Finanzierung ist vorgeprüft und gesichert

Immobilien Weber-Moewius
Zeithstraße 127
53819 Neunkirchen-Seelscheid
+49 (0)2247 - 97 11 10
www.weber-moewius-immobilien.de

Immobilien Weber-Moewius
Römerplatz 9
53173 Bonn-Bad Godesberg
+49 (0)228 - 280 96 45
info@wemo-immo.de

Wie immer: Ausgezeichnet

